

Nicole Trapp

Sprachheldin 4

Über 100 Arbeitsblätter aus dem Lernbereich „Sprache“

MATOBE Verlag

Inhalt

Wiederholung Klasse 3

Wir wiederholen Nomen 5
Zusammengesetzte Nomen 6
Nomen im Plural 7
Nomen im Heft üben 8
Nomen üben 1 9
Nomen üben 2 10
Nomen üben 3 11
Verben und ihre Personalformen .. 12
Verben im Präsens 13
Wir wiederholen das Präteritum ... 14
Unregelmäßige Verben 1 15
Unregelmäßige Verben 2 16
Wir üben das Präteritum 1 17
Wir üben das Präteritum 2 18
Präsens oder Präteritum? 19
Wir wiederholen das Perfekt 20
Perfekt und Präteritum 21
Wir üben das Perfekt 22
Zeiten im Heft üben 23
Präteritum üben 1 24
Präteritum üben 2 25
Zeiten üben 26
Adjektive 27
Artikel 28
Pronomen 29
Wir kennen die Wortarten 30
Wortarten bestimmen 1 31
Wortarten bestimmen 2 32

Pronomen

Pronomen ersetzen Nomen 33
Pronomen zeigen den Besitz an ... 34
Wir üben fleißig 35
Die höflichen Anredepronomen 36
Ein höflicher Brief 37

Die vier Fälle des Nomens

Die vier Fälle des Nomens 1 38
Die vier Fälle des Nomens 2 39
Der 1. Fall - Nominativ 40
Der 2. Fall - Genitiv 41
Nomen im Genitiv 42
Der 3. Fall - Dativ 43
Nomen im Dativ 44
Der 4. Fall - Akkusativ 45
Nomen im Akkusativ 46
Wir üben die vier Fälle 1 47
Wir üben die vier Fälle 2 48

Konjunktionen

„und" und „oder" 49
„denn" und „aber" 50
„weil" und „obwohl" 51
Wir verbinden Sätze 1 52
Wir verbinden Sätze 2 53
Welche Konjunktion passt? 54
Konjunktionen im Heft üben 55
Konjunktionen üben 1 56

Konjunktionen üben 2 57
Konjunktionen üben 3 58
Konjunktionen üben 4 59

Wortarten
Wortarten bestimmen 3 60
Wortarten bestimmen 4 61
Wortarten im Heft üben 62
Wortarten üben 1 63
Wortarten üben 2 64
Wortarten üben 3 65

das/dass
Wir unterscheiden „das" und „dass" . 66
das 67
Es ist wichtig, dass wir üben 68
das oder dass? 69

Wörtliche Rede
Begleitsatz und wörtliche Rede 70
Der vorangestellte Begleitsatz 71
Wortfeld „sagen" 72
Welches Verb passt? 73
Wir üben fleißig 74
Der nachgestellte Begleitsatz 75
So viele Fragen 76
Wir üben fleißig 77
Wörtliche Rede für Profis 78

Futur
Zukunft/Futur 79
Wir bilden das Futur 80
Wir üben das Futur 1 81
Wir üben das Futur 2 82
Futur im Heft üben 83
Futur üben 1 84
Futur üben 2 85
Futur üben 3 86

Satzglieder
Wir stellen Sätze richtig um 87
Die Umstellprobe 88
Wie viele Satzglieder sind es? 89
Das Subjekt 90
Wir bestimmen das Subjekt 91
Das Prädikat 92
Das Prädikat 2 93
Subjekt und Prädikat 1 94
Subjekt und Prädikat 2 95
Die Ortsangabe 96
Wir üben die Ortsangabe 97
Die Zeitangabe 98
Wir üben die Zeitangabe 99
Das können wir bis jetzt 100
Wir schreiben eigene Sätze 101
Das Dativobjekt 102
Wir üben das Dativobjekt 103

Das Akkusativobjekt 104
Wir üben das Akkusativobjekt 105
Lange Sätze 1 106
Lange Sätze 2 107

Satz der Woche

Erklärung des Aufgabenformats 108
Satz 1 109
Satz 2 111
Satz 3 113
Satz 4 115
Satz 5 117
Satz 6 119

Hallo! Willkommen zu meiner Sprachheldin für die 4. Klasse!

Im Bereich „Sprache" fehlte mir oft Material zum kleinschrittigen Üben und Vertiefen der Themen. Diese Lücke will ich mit der Sprachheldin schließen.

Zu Beginn wird erst einmal ausführlich wiederholt und dann folgen die neuen Themen der 4. Klasse.

Für kleinere Übungseinheiten, wie etwa Hausaufgaben, findest du auch Streifen zum Einkleben in das Deutschheft. Falls du keines führen solltest, sind sie auch zusätzlich als Arbeitsblätter enthalten.

Mit dieser Sammlung bist du bestimmt gut für das 4. Schuljahr gerüstet.

Liebe Grüße

Frau Locke

Impressum

Verlag: Matobe Verlag GmbH, Hoppenberg 12, 33142 Büren

Autorin: Nicole Trapp

Redaktion: Marlen Brummel, Ernst Hartung

Layout: Nicole Trapp

Bilder/Cliparts: Nicole Trapp

Schrift: Frau Locke Schriftarten

© 2024, Matobe Verlag GmbH

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir wiederholen Nomen

① Ordne die Nomen in die richtige Spalte ein. Denke auch an die richtigen Artikel.

Klee Tanne Hunger Tisch Ratte Tablet Ärger Kaktus Mut
Lineal Trainerin Gras Tante Lars Möwe Torwart Gesang
Lärm Tasche Auto Tukan Lejla Lilie Spinne Bernhardiner

Menschen	Tiere	Pflanzen
Die Trainerin	Die Ratte	Der Klee
Die Tante	Die Möwe	Die Tanne
Der Lars	Der Tukan	Das Gras
Der Torwart	Die Spinne	Der Kaktus
Die Lejla	Der Bernhardiner	Die Lilie

Dinge	abstrakte Nomen
Der Tisch	Der Hunger
Das Tablet	Der Ärger
Das Lineal	Der Mut
Die Tasche	Der Gesang
Das Auto	Der Lärm



② Finde je drei weitere eigene Beispiele und schreibe sie auf die Zeilen.

Menschen : Individuelle Lösungen

Tiere: _____

Pflanzen: _____

Dinge: _____

abstrakte N.: _____

	D/Sprache	Name:	Datum:

Zusammengesetzte Nomen

① Im Text sind zusammengesetzte Nomen. Unterstreiche sie mit Lineal. Erkläre sie in Stichpunkten wie im Beispiel.

Lia war in den Sommerferien am Strand. Es war ihr erster Strandurlaub und sie hat es genossen, mit ihren Schwimmflossen ins Wasser zu gehen. Einmal haben alle zusammen eine riesige Sandburg gebaut. Am Pool hatten sie auch eine Luftmatratze dabei. Lia und ihr kleiner Bruder sind immer wieder unter ihr hindurchgetaucht. Nach dem Abendessen waren sie auch oft in der Kinderdisko. Die Sonnenuntergänge waren wunderschön.

Sommerferien: Ferien im Sommer

Strandurlaub: Urlaub am Strand

Schwimmflossen: Flossen zum Schwimmen

Sandburg: eine Burg aus Sand

Luftmatratze: eine mit Luft befüllte Matratze

Abendessen: Essen, das man am Abend zu sich nimmt

Kinderdisko: eine Disko für Kinder

Sonnenuntergänge: die Untergänge der Sonne

② Ordne die Nomen richtig in die Tabelle ein. Fülle die leeren Felder der Tabelle noch mit eigenen Wörtern.

Handtuch Schwimmbrille Springseil Wasserball
Liegestuhl Bademeister Trinkflasche Sanddüne

Nomen + Nomen	Verb + Nomen
Wasserball	Schwimmbrille
Sanddüne	Springseil
Handtuch	Liegestuhl
	Bademeister
	Trinkflasche

	D/Sprache	Name:	Datum:

Nomen im Plural (Mehrzahl)

① Trenne die Wörterschlange mit Strichen in die einzelnen Nomen. Schreibe das Wort erst im Singular (Einzahl) und dann im Plural (Mehrzahl) auf. Denke an die richtigen Begleiter.

HUNDBAUMBUCHHAUSSCHLANGETISCHTOPFKLEIDLEHRERKASTANIESTIFTHEMD

der Hund – die Hunde, der Baum - die Bäume, das Buch - die Bücher, das Haus - die Häuser, die Schlange - die Schlangen, der Tisch - die Tische, der Topf - die Töpfe, das Kleid - die Kleider, der Lehrer - die Lehrer, die Kastanie - die Kastanien, der Stift - die Stifte, das Hemd - die Hemden

Wie haben sich die Wörter im Plural verändert? Markiere farbig.

② In diesem Gitter sind neun Wörter im Plural versteckt. Findest du sie alle? Schreibe dann die Nomen in der Einzahl auf die Zeilen. Achte besonders auf die Umlaute. Ein Wort verändert sich nicht im Plural. Kreise es gelb ein.

E	W	J	U	S	Y	T	M	Ü	T	T	E	R	X
B	L	Ä	T	T	E	R	E	K	A	A	V	H	Y
C	L	M	J	O	K	J	R	R	T	R	M	J	M
T	F	H	B	L	E	I	S	T	I	F	T	E	T
Y	Ü	F	Y	G	Q	G	O	Y	O	N	H	V	G
Q	L	O	Y	W	Ä	L	D	E	R	F	S	P	G
B	L	D	Y	A	J	M	J	V	S	E	P	M	Y
F	E	Q	O	B	M	S	P	I	E	L	E	K	P
H	R	T	W	D	E	J	X	O	A	V	M	D	D
H	F	P	Y	R	Q	K	I	N	D	E	R	W	K
Q	F	U	T	S	Y	F	Y	G	Q	S	B	S	Y
X	P	F	A	N	N	E	N	J	X	C	B	J	R
R	M	I	G	Y	R	F	E	B	Q	G	D	N	D
K	W	D	Q	V	V	B	Ä	U	M	E	M	Z	W

Mutter

Blatt

Bleistift

Füller

Wald

Spiele

Kind

Pfanne

Baum

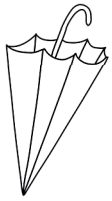
Nomen im Heft üben

Diese drei Aufgaben sind gut als Hausaufgabe im Heft geeignet oder wenn man sich Kopien sparen möchte. Sie sind auf den kommenden Seiten aber auch als AB enthalten.

Schreibe den Text richtig in dein Heft ab. Achte auf die Groß– und Kleinschreibung.

1. Markiere zuerst alle Satzanfänge.
2. Finde alle Nomen und korrigiere die Wortanfänge.
3. Markiere nun in einer anderen Farbe die Aufpassstellen.

so ein mist! heute regnet es den ganzen tag. dabei ist doch der letzte tag der sommerferien. hoffentlich scheint morgen wieder die sonne. bestimmt machen wir wieder ein klassenfoto im schulgarten. zum glück können wir unsere lehrerin dieses jahr behalten und bleiben im selben zimmer. ob wir morgen wohl schon hausaufgaben bekommen? vielleicht vergisst es frau haller ja auch.



4. Kontrolliere genau und bessere Fehler noch in Ruhe aus.

1. Trenne die zusammengesetzten Nomen in ihre Einzelteile. Schreibe sie wie im Beispiel in dein Heft.

Geschenk|papier	Trink|becher	Mathe|buch	Wahnsinns|spiel	Spar|preis
Tor|jäger	Tennis|ball	Baby|öl	Eltern|brief	Klassen|zimmer

Geschenkpapier = das Geschenk + das Papier …



2. Suche dir fünf Wörter aus und erkläre sie in Stichpunkten in deinem Heft.

Sparpreis: ein Preis, bei dem man viel Geld spart

Zeichne mit Bleistift und Lineal drei gleich große Spalten in dein Heft und ordne die Wörter richtig ein. Denke auch an die passenden Artikel.

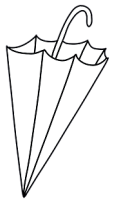
Menschen + Tiere	Dinge + Pflanzen	abstrakte Nomen

Holunder Geschrei Jubel Fahrrad Hamster Pianistin Spannung
Spülmaschine Krankenpfleger Schabe Hunger Pause Ahorn
Eisbär Duft Sonnenblume Ochse Großvater Verkäufer



	D/Sprache	Name:	Datum:

Nomen üben 1



Schreibe den Text richtig ab. Achte auf die Groß– und Kleinschreibung.

1. Markiere zuerst alle Satzanfänge.
2. Finde alle Nomen und korrigiere die Wortanfänge.
3. Markiere nun in einer anderen Farbe die Aufpassstellen.

so ein mist! heute regnet es den ganzen tag. dabei ist doch der letzte tag der sommerferien. hoffentlich scheint morgen wieder die sonne. bestimmt machen wir wieder ein klassenfoto im schulgarten. zum glück können wir unsere lehrerin dieses jahr behalten und bleiben im selben zimmer. ob wir morgen wohl schon hausaufgaben bekommen? vielleicht vergisst es frau haller ja auch.

4. Kontrolliere genau und bessere Fehler noch in Ruhe aus.

So ein Mist! Heute regnet es den ganzen Tag. Dabei ist doch der letzte Tag der Sommerferien. Hoffentlich scheint morgen wieder die Sonne. Bestimmt machen wir wieder ein Klassenfoto im Schulgarten. Zum Glück können wir unsere Lehrerin dieses Jahr behalten und bleiben im selben Zimmer. Ob wir morgen wohl schon Hausaufgaben bekommen? Vielleicht vergisst es Frau Haller ja auch.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Nomen üben 2

① Trenne die zusammengesetzten Nomen in ihre Einzelteile. Schreibe sie wie im Beispiel auf.

Geschenk|papier Trink|becher Mathe|buch Wahnsinns|spiel Sparpreis

Torjäger Tennisball Baby|öl Elternbrief Klassenzimmer

Geschenkpapier = das Geschenk + das Papier …

Trinkbecher = trinken + der Becher

Mathebuch = Mathe + das Buch

Wahnsinnsspiel = der Wahnsinn + das Spiel

Sparpreis = sparen + der Preis

Torjäger = das Tor + der Jäger

Tennisball = das Tennis + der Ball

Babyöl = das Baby + das Öl

Elternbrief = die Eltern + der Brief

Klassenzimmer = die Klasse + das Zimmer

② Suche dir fünf Wörter aus und erkläre sie in Stichpunkten.



Sparpreis: ein Preis, bei dem man viel Geld spart

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Nomen üben 3

① Ordne die Wörter in die richtigen Spalten ein und denke dabei an die Artikel.

Holunder Geschrei Jubel Fahrrad Hamster Pianistin Spannung
Spülmaschine Krankenpfleger Schabe Hunger Pause Ahorn
Eisbär Duft Sonnenblume Ochse Großvater Verkäufer

Menschen	Tiere	Pflanzen
die Pianistin	der Hamster	der Holunder
der Krankenpfleger	die Schabe	der Ahorn
der Großvater	der Eisbär	die Sonnenblume
der Verkäufer	der Ochse	
+ Individuelle Lösungen	+ Individuelle Lösungen	+ Individuelle Lösungen

Dinge	abstrakte Nomen
das Fahrrad	das Geschrei
die Spülmaschine	der Jubel
+ Individuelle Lösungen	die Spannung
	der Hunger
	die Pause
	der Duft
	+ Individuelle Lösungen



② Ergänze die Spalten mit eigenen Wörtern, bis kein Feld mehr frei ist.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Verben und ihre Personalformen

① Setze die Verben in ihre Personalformen (im Präsens).

	Grundform	lachen	winken	wissen
Singular	ich	lache	winke	weiß
	du	lachst	winkst	weißt
	er/sie/es	lacht	winkt	weiß
Plural	wir	lachen	winken	wissen
	ihr	lacht	winkt	wisst
	sie	lachen	winken	wissen

②

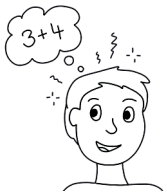
	Grundform	schütteln	stolpern	lesen
Singular	ich	schüttele	stolpere	lese
	du	schüttelst	stolperst	liest
	er/sie/es	schüttelt	stolpert	liest
Plural	wir	schütteln	stolpern	lesen
	ihr	schüttelt	stolpert	lest
	sie	schütteln	stolpern	lesen

③

	Grundform	sein	haben	wissen
Singular	ich	bin	habe	weiß
	du	bist	hast	weißt
	er/sie/es	ist	hat	weiß
Plural	wir	sind	haben	wissen
	ihr	seid	habt	wisst
	sie	sind	haben	wissen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Verben im Präsens



① Setze die Verben in die richtige Personalform. Verwende diese Verbform dann in einem Beispielsatz.

1. Person Singular von **stellen** ich stelle

Ich stelle Individuelle Lösungen

3. Person Plural von **bringen** sie bringen

Individuelle Lösungen

2. Person Singular von **rechnen** du rechnest

Individuelle Lösungen

1. Person Plural von **feiern** wir feiern

Individuelle Lösungen

2. Person Plural von **sein** ihr seid

Individuelle Lösungen

3. Person Singular von **erzählen** er/sie/es erzählt

Individuelle Lösungen

② Unterstreiche jetzt in den Sätzen die Verben in der richtigen Farbe.

③ Setze die richtige Verbform ein.



aufräumen haben wissen mögen lassen essen helfen bleiben

Du hast die allerbesten Ideen!

Lass mich endlich in Ruhe schlafen!

Ich mag die roten Gummibärchen am liebsten.

Wir helfen einander und räumen das schnell auf.

Es bleibt weiterhin sonnig.

Wow! Du weißt ja einfach alles über Hunde!

Meine Schwester isst langsam wie eine Schnecke.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir wiederholen das Präteritum

① Schreibe alle Verbformen von „hoffen" im Präsens und im Präteritum auf.



	hoffen	Präsens	**Präteritum** (1. Verg.)	
Singular	ich	hoffe	hoffte	-te
	du	hoffst	hofftest	-test
	er/sie/es	hofft	hoffte	-te
Plural	wir	hoffen	hofften	-ten
	ihr	hofft	hofftet	-tet
	sie	hoffen	hofften	-ten

Markiere die Endungen der Verben im Präsens rot und im Präteritum gelb.

② Setze diese Verben ins Präteritum.

	Grundform	erzählen	weinen	quatschen
Singular	ich	erzählte	weinte	quatschte
	du	erzähltest	weintest	quatschtest
	er/sie/es	erzählte	weinte	quatschte
Plural	wir	erzählten	weinten	quatschten
	ihr	erzähltet	weintet	quatschtet
	sie	erzählten	weinten	quatschten

Markiere die Endungen der Verben gelb.

③ Male die Verbformen, die zusammen gehören, in der gleichen Farbe an.

spazierte jammertest spazieren passte jammerten lobte
schenkte warntet passen lobtet spaziertet schenken
warnen passtest spazierten jammern lobten warnte
schenktet loben schenkten passten warnten jammerte

	D/Sprache	Name:	Datum:

Unregelmäßige Verben 1

① Ordne die unregelmäßigen Verbformen richtig in die Tabelle ein.

kamt kommen wissen blieb wusste kamst wusste blieben wussten bliebt
bliebst kamen blieb bleiben wussten kam blieben wusstest kam kamen wusstet

	Grundform	kommen	bleiben	wissen
Singular	ich	kam	blieb	wusste
	du	kamst	bliebst	wusstest
	er/sie/es	kam	blieb	wusste
Plural	wir	kamen	blieben	wussten
	ihr	kamt	bliebt	wusstet
	sie	kamen	blieben	wussten

Markiere die Endungen der Verben gelb. Markiere die Veränderungen am Wortstamm grün.

② Vervollständige die Tabelle. Achtung: Der Wortstamm verändert sich.

Präsens	Präteritum
ich sitze	ich saß
wir rennen	wir rannten
sie laufen	sie liefen
ihr bringt	ihr brachtet
du kennst	du kanntest
er wächst	er wuchs
ich bitte	ich bat
sie ziehen	sie zogen
er bindet	er band

Präsens	Präteritum
es verschwindet	es verschwand
du streitest	du strittst
sie vergisst	sie vergaß
wir empfangen	wir empfingen
er bricht	er brach
sie treffen	sie trafen
ihr verliert	ihr verlort
wir singen	wir sangen
ich springe	ich sprang

	D/Sprache	Name:	Datum:

Unregelmäßige Verben 2

① Vervollständige die Tabelle. Achtung: Der Wortstamm verändert sich.

Präsens	Präteritum
er fällt	er fiel
wir sprechen	wir sprachen
ihr springt	ihr sprangt
sie steht	sie standen
wir graben	wir gruben
ich gieße	ich goss
ihr gewinnt	ihr gewannt
sie schweigen	sie schwiegen
sie schneidet	sie schnitt

Präsens	Präteritum
ich vergleiche	ich verglich
es frisst	es fraß
sie fliehen	sie flohen
ihr geht	ihr gingt
er greift	er griff
wir schreiben	wir schrieben
sie schreien	sie schrien
es scheint	es schien
sie schlägt	sie schlug

② Vervollständige die Tabelle. Achtung: Der Wortstamm verändert sich.

Präsens	Präteritum
wir schließen	wir schlossen
du schreist	du schriest
ihr friert	ihr frort
es geschieht	es geschah
wir schlafen	wir schliefen
du schiebst	du schobst
er riecht	er roch
du kommst	du kamst
ihr hängt	ihr hingt

Präsens	Präteritum
ich befehle	ich befahl
du bindest	du bandest
wir werfen	wir warfen
ihr wisst	ihr wusstet
er wäscht	er wusch
du denkst	du dachtest
sie empfindet	sie empfand
wir dürfen	wir durften
du trägst	du trugst

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben das Präteritum 1

① Setze die Sätze ins Präteritum. Unterstreiche die Verbformen im Präteritum rot. Achte besonders auf die unregelmäßigen Verben.

In der ersten Ferienwoche besuche ich meine Oma.

In der ersten Ferienwoche besuchte ich meine Oma.

Wir lesen jeden Abend eine andere Geschichte.

Wir lasen jeden Abend eine andere Geschichte.

Einen Tag wollen wir auch in den Zoo.

Einen Tag wollten wir auch in den Zoo.

Leider regnet es die ganze Woche.

Leider regnete es die ganze Woche.

Das hält uns aber nicht von unseren Plänen ab.

Das hielt uns aber nicht von unseren Plänen ab.

Ich bin traurig, weil die Zeit so schnell verfliegt.

Ich war traurig, weil die Zeit so schnell verflog.

② Vervollständige die Tabelle. Achtung: Auch die Formen im Präsens sind teilweise besonders.

Präsens	Präteritum
ich berichte	ich berichtete
ich sitze	ich saß
ich komme	ich kam
ich bin	ich war
ich spiele	ich spielte
ich renne	ich rannte

Präsens	Präteritum
sie liest	sie las
wir tanzen	wir tanzten
sie pflanzt	sie pflanzte
wir essen	wir aßen
sie kocht	sie kochte
sie nimmt	sie nahm

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben das Präteritum 2

① Setze die Sätze ins Präteritum. Unterstreiche die Verben rot. Ersetze die Zeitangabe für das Präsens mit einer passenden Zeitangabe für das Präteritum.

(Individuelle Lösungen möglich)

Heute renne ich besonders schnell in die Pause.

Gestern rannte ich besonders schnell in die Pause.

Diese Woche bestimmen wir den Speiseplan.

Letzte Woche bestimmten wir den Speiseplan.

Wir erzählen heute von unserem Wochenende.

Wir erzählten vorhin von unserem Wochenende.

② Schreibe zu jedem Verb einen Satz im Präsens und setze ihn direkt auch ins Präteritum. Beispiel: *Du singst wie ein Engel. Du sangst wie ein Engel.*



schreiben rennen bringen gehen kochen

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Präsens oder Präteritum ?

① Unterstreiche die Verbformen im Präsens rot und die Verbformen im Präteritum gelb.

Letzte Woche waren wir auf einem Ausflug.

Heute haben wir Sportunterricht. Letztes Jahr war die Halle kaputt. Es tropfte durch das Dach. Wir hatten drei Monate lang keine Halle.

Denkst du bitte an die Einladung? Wir feiern dieses Jahr etwas größer.

Bekommen wir heute den Mathetest zurück? Ich fand ihn richtig schwierig.

Wir schreiben jetzt direkt noch die Geburtstagskarte an Tante Nina.
Letztes Jahr verschickten wir die Karte viel zu spät.

② Setze die richtige Verbform im Präsens oder im Präteritum ein. Achte auf die Signalwörter. Unterstreiche sie orange.

Letztes Jahr wechselte ich die Schule. (wechseln)

Gehst du heute zum Reitunterricht? (gehen)

Jeden Montag nehme ich meine Schwester mit zum Judo. (nehmen)

Vorgestern kamen wir zu spät in die Schule. (kommen)

Jetzt gieße ich die Eier in die Pfanne, warte kurz und rühre dann vorsichtig um. (gießen, warten, umrühren)

Freitags arbeitet meine Mama immer länger. (arbeiten)

Vorgestern ging ich nach der Schule mit zu meinem Freund. (gehen)

Nun besprechen wir noch die Hausaufgaben. (besprechen)

Letzte Woche landete der Ball leider im Fenster. (landen)

Wir spielen jetzt nicht mehr im Innenhof. (spielen)

In den letzten Ferien besuchten wir die Ferienbetreuung. (besuchen)

Diese Woche habt ihr Hofdienst. (haben)

Bitte bringt den Verletzten sofort ins Haus. (bringen)

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir wiederholen das Perfekt



① Schreibe alle Verbformen von „lachen" im Präsens und im Perfekt auf.

	lachen	Präsens	**Perfekt** (2. Verg.)
Singular	ich	lache	habe gelacht
	du	lachst	hast gelacht
	er/sie/es	lacht	hat gelacht
Plural	wir	lachen	haben gelacht
	ihr	lacht	habt gelacht
	sie	lachen	haben gelacht

Markiere die Teile der Verbformen, an denen du das Perfekt erkennst, grün.

② Setze diese Verben ins Perfekt.

	Grundform	essen	holen
Singular	ich	habe gegessen	habe geholt
	du	hast gegessen	hast geholt
	er/sie/es	hat gegessen	hat geholt
Plural	wir	haben gegessen	haben geholt
	ihr	habt gegessen	habt geholt
	sie	haben gegessen	haben geholt



Das Perfekt wird nicht nur mit dem Hilfsverb „haben", sondern auch mit „sein" gebildet. Du verwendest „sein", wenn das Verb eine Bewegung oder eine Veränderung beschreibt.

③ Male die Verben, die das Perfekt mit „sein" bilden, grün an.

gehen | spielen | schlagen | singen | erzählen | loben
rennen | rufen | bringen | holen | wachsen | schenken
warnen | werden | schwimmen | jammern | rechnen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Perfekt und Präteritum

① Vervollständige die Tabelle. Bedenke, wann du „haben" oder „sein" als Hilfsverb verwendest.

Präsens	Präteritum	Perfekt
du spielst	du spieltest	du hast gespielt
ihr tanzt	ihr tanztet	ihr habt getanzt
er kommt	er kam	er ist gekommen
wir finden	wir fanden	wir haben gefunden
sie fahren	sie fuhren	sie sind gefahren
ich esse	ich aß	ich habe gegessen
sie geht	sie ging	sie ist gegangen
wir laufen	wir liefen	wir sind gelaufen
ich helfe	ich half	ich habe geholfen

② Kennzeichne die Verben im Präteritum rot. Setze die Sätze anschließend ins Perfekt.

Die Geschwister spielten den ganzen Nachmittag.

Die Geschwister haben den ganzen Nachmittag gespielt.

Er lachte mit den anderen Kindern.

Er hat mit den anderen Kindern gelacht.

Wir gingen fast jeden Tag ins Schwimmbad.

Wir sind fast jeden Tag ins Schwimmbad gegangen.

Du erzähltest so schön vom Wochenende.

Du hast so schön vom Wochenende erzählt.

Unsere Lehrerin war letzte Woche krank.

Unsere Lehrerin ist letzte Woche krank gewesen.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben das Perfekt

① Setze die Sätze ins Perfekt. Unterstreiche die Verben rot. Achte darauf, ob du „haben" oder „sein" als Hilfsverb verwenden musst.

Wir gehen oft ins Kino.

Wir sind of ins Kino gegangen.

Die Katze schläft auf dem Sofa.

Die Katze hat auf dem Sofa geschlafen.

Der Hund bellt laut.

Der Hund hat laut gebellt.

② Schreibe zu jedem Verb einen Satz im Präsens und setze ihn direkt auch ins Perfekt. Beispiel: *Lisa malt ein schönes Bild. Lisa hat ein schönes Bild gemalt.*

lernen trainieren backen erklären besuchen

Individuelle Lösungen

Zeiten im Heft üben

① Setze die folgenden Sätze ins Präteritum und schreibe sie richtig ab.



Tipp: Markiere erst die Verbformen in der Vorlage rot.

Jeden Sommer verbringe ich meine Ferien am Meer bei meinem Opa. Wir essen häufig leckere Pasta und trinken kühle Getränke. Ich träume davon, Astronaut zu werden. Ich will auch in ferne Länder reisen. Wir sind nicht den ganzen Tag draußen. Wir lieben auch Videospiele. Dann sind wir über einen Regentag gar nicht so böse. Mein Opa versucht es auch und macht es gar nicht mal so schlecht.

② Unterstreiche die Verbformen im Präteritum gelb.

① **Präteritum:** Erfinde zu jedem Verb einen Satz im Präteritum. Es sind auch unregelmäßige Verben enthalten. Du kannst dein Wörterbuch verwenden, falls du dir unsicher bist.

haben gehen kommen arbeiten öffnen warten wissen

wollen feiern üben einkaufen anschnallen



Gestern hatte ich Pizza als Abendessen.



② Unterstreiche die Verbformen im Präteritum gelb.

Setze fünf deiner Sätze noch ins **Perfekt**.

① Zeichne mit Bleistift und Lineal drei Spalten in dein Heft. Die dritte sollte etwas breiter sein als die anderen. Schreibe die Verbformen im Präsens ab und bilde auch das richtige Präteritum und Perfekt dazu.

Präsens	Präteritum	Perfekt

sie schneidet wir ärgern sie fahren es geht

es knabbert ihr trinkt du springst sie malt ich sehe

er sagt ihr sitzt du rechnest sie schreibt er sägt

Füge noch fünf weitere Verben hinzu. Versuche, möglichst schwierige zu finden.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Präteritum üben 1

① Setze die folgenden Sätze ins Präteritum und schreibe sie richtig ab.

Tipp: Markiere erst die Verbformen in der Vorlage rot.

Jeden Sommer verbringe ich meine Ferien am Meer bei meinem Opa. Wir essen häufig leckere Pasta und trinken kühle Getränke. Ich träume davon, Astronaut zu werden. Ich will auch in ferne Länder reisen. Wir sind nicht den ganzen Tag draußen. Wir lieben auch Videospiele. Dann sind wir über einen Regentag gar nicht so böse. Mein Opa versucht es auch und macht es gar nicht mal so schlecht.

Jeden Sommer verbrachte ich meine Ferien am Meer bei meinem Opa. Wir aßen häufig leckere Pasta und tranken kühle Getränke. Ich träumte davon, Astronaut zu werden. Ich wollte auch in ferne Länder reisen. Wir waren nicht den ganzen Tag draußen. Wir liebten auch Videospiele. Dann waren wir über einen Regentag gar nicht so böse. Mein Opa versuchte es auch und machte es gar nicht mal so schlecht.

② Unterstreiche die Verbformen im Präteritum gelb.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Präteritum üben 2

① Erfinde zu jedem Verb einen Satz im Präteritum. Es sind auch unregelmäßige Verben enthalten. Du kannst dein Wörterbuch verwenden, falls du dir unsicher bist.

haben gehen kommen arbeiten öffnen warten wissen

wollen feiern üben einkaufen anschnallen

Gestern hatte ich Pizza als Abendessen.



Individuelle Lösungen

② Unterstreiche die Verbformen im Präteritum gelb.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Zeiten üben

① Schreibe die Verbformen im Präsens richtig ab und bilde auch das richtige Präteritum und Perfekt dazu.

sie schneidet wir ärgern sie fahren es geht

es knabbert ihr trinkt du springst sie malt ich sehe

er sagt ihr sitzt du rechnest sie schreibt er sägt

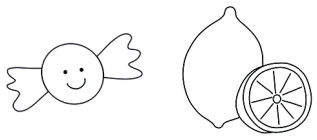
Präsens	Präteritum	Perfekt
sie schneidet	sie schnitt	sie hat geschnitten
wir ärgern	wir ärgerten	wir haben geärgert
sie fahren	sie fuhren	sie sind gefahren
es geht	es ging	es ist gegangen
es knabbert	es knabberte	es hat geknabbert
ihr trinkt	ihr trankt	ihr habt getrunken
du springst	du sprangst	du bist gesprungen
sie malt	sie malte	sie hat gemalt
ich sehe	ich sah	ich habe gesehen
er sagt	er sagte	er hat gesagt
ihr sitzt	ihr saßt	ihr habt gesessen
du rechnest	du rechnetest	du hast gerechnet
sie schreibt	sie schrieb	sie hat geschrieben
er sägt	er sägte	er hat gesägt

② Füge noch fünf weitere Verben hinzu. Versuche, möglichst schwierige zu finden.

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Adjektive



① Male die Adjektive farbig an und ordne sie zu Gegenteilpaaren.

H	X	A	L	T	D	F	G	I	L	A	N	G	P
Ä	J	K	M	W	Z	N	R	V	B	A	O	N	H
S	Q	S	C	H	N	E	L	L	U	K	L	B	A
S	P	C	D	H	J	U	R	T	Z	M	E	Y	R
L	I	L	V	G	R	O	ß	E	R	V	I	J	T
I	E	L	Z	A	S	K	U	N	M	F	S	R	E
C	L	A	U	T	I	W	A	R	M	B	E	U	D
H	Ö	N	U	H	J	W	T	G	Ü	C	F	R	U
S	K	G	Z	K	A	V	K	U	R	Z	D	F	N
Z	B	S	M	A	I	Z	L	Y	C	G	E	W	K
Ä	Z	A	J	L	N	H	E	L	L	T	N	I	E
V	H	M	T	T	N	E	I	M	Ü	P	D	F	L
Z	H	N	I	R	T	B	N	U	N	R	L	X	E
S	C	H	Ö	N	O	B	R	C	W	E	I	C	H

lang – kurz

hässlich - schön

alt - neu

schnell - langsam

warm - kalt

hart - weich

hell - dunkel

laut - leise

klein - groß

② Was möchtest du auf keinen Fall haben? Setze passende Adjektive ein.
(--> Individuelle Lösungen)

ein	_____	Boot	einen	_____	Apfel
eine	_____	Suppe	eine	_____	Hausaufgabe
einen	_____	Reifen	ein	_____	Fahrrad
eine	_____	Lehrerin	einen	_____	Traum

③ Steigere die Adjektive.

alt	neu	langweilig	traurig
älter	neuer	langweiliger	trauriger
am ältesten	am neusten	am langweiligsten	am traurigsten
schwach	**sauber**	**hart**	**cool**
schwächer	sauberer	härter	cooler
am schwächsten	am saubersten	am härtesten	am coolsten

	D/Sprache	Name:	Datum:

Artikel

① Setze die richtigen Artikel ein.

unbestimmter Artikel	eine	Frau	ein	Mann	ein	Kind
bestimmter Artikel	die	Frau	der	Mann	das	Kind

② Mit dem Nomen verändert sich auch der Artikel mit. Setze die Artikel richtig ein und achte besonders auf die Endungen der Artikel.

Eines Tages ging ein Mädchen namens Mia in einen Wald, um Beeren zu sammeln. Plötzlich hörte sie ein Geräusch aus dem Gebüsch und entdeckte ein kleines Kaninchen, das sich in einem Netz verfangen hatte. Sie befreite das Kaninchen, das glücklich davon hoppelte.

Mia kam zu einem Bach und setzte sich auf einen Stein, um ein Sandwich zu essen. Ein alter Mann am Ufer winkte ihr zu und erzählte ihr von einem verborgenen Schatz in einer Höhle hinter einem Wasserfall. Neugierig folgte Mia den Anweisungen.

Hinter dem Wasserfall fand Mia die Höhle und eine alte Truhe voller goldener Münzen und funkelnder Edelsteine. Überglücklich nahm sie einige mit nach Hause und erzählte ihrer Familie von ihrem Abenteuer. Von da an war Mia als das Mädchen bekannt, das einen Schatz im Wald gefunden hatte.

③ Packe deine Schultasche. Was nimmst du alles mit? Zähle auf und verwende die richtigen bestimmten Artikel.

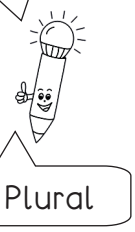
Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Pronomen

① Setze die richtigen Pronomen ein.

	ich	bringe	ich	helfe	ich	lache	Singular
	du	bringst	du	hilfst	du	lachst	
	er, sie, es	bringt	er, sie, es	hilft	er, sie, es	lacht	
	wir	bringen	wir	helfen	wir	lachen	Plural
	ihr	bringt	ihr	helft	ihr	lacht	
	sie	bringen	sie	helfen	sie	lachen	



② Setze die richtigen Pronomen ein.

Gib mir bitte mal die Schere. Ich brauche sie auch nur kurz.

Morgen schreiben wir unseren Mathetest.

Ihr seid Angeber! Nur weil ihr jetzt einmal gewonnen habt!

Geht es dir gut? Du siehst ein bisschen blass aus.

Schau mal! Ihren Kürbis haben sie echt gut geschnitzt. Sieht toll aus!

Dennis bringt einen Kuchen mit. Er kann richtig gut backen.

Meinst du, dass es heute noch gewittert?

③ Pronomen stehen häufig für längere Ausdrücke. Unterstreiche farbig die Wörter, die ersetzt werden und setze das passende Pronomen ein.

Unser Hund ist noch ganz jung. Er muss erst noch vieles lernen.

Die Tante meines Papas ist schon ziemlich alt. Sie wohnt noch allein.

Yunis und ich wollen jetzt zum Spielplatz. Dürfen wir?

Ich glaube, Lia und Lejla sind nett. Sie haben mir heute alles gezeigt.

Yara und Elif! Was habt ihr denn hier gemacht? Alles ist voller Glitzer!

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir kennen die Wortarten

① Ordne die Nomen in die richtige Spalte ein. Denke auch an die richtigen Artikel.

Hausaufgabe erledigte eine richtig einen langweiliger Supermarkt spritzig aß Lauf spannendsten leise die ein erzählten Spinnen spinnen rot Hunger lieb rostig Springer Tag das sprang der gelacht den bringen einem fror Rast

Nomen	Verben	Adjektive	Artikel
die Hausaufgabe	erledigte	richtig	eine
der Supermarkt	aß	langweiliger	einen
der Lauf	erzählten	spritzig	die
die Spinnen	spinnen	leise	ein
der Hunger	sprang	spannendsten	das
der Springer	gelacht	rot	der
der Tag	bringen	lieb	den
die Rast	fror	rostig	einem

② Kennzeichne die Wortarten richtig. Achte auch besonders auf die Pronomen.
Achtung: Du kannst vermutlich noch nicht alle Wörter richtig bestimmen.

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen

Nach dem Fußballtraining erledige ich die Hausaufgaben.

Die große Schwester von Celina arbeitet in der Arztpraxis am Bahnhof.

Der kleine Rasenmäher mäht den lieben langen Tag den grünen Rasen.

Es regnet und wir meckern über die langweilige Regenpause.

Leni hat in einer Woche Geburtstag. Sie feiert mit den Freunden.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortarten bestimmen 1

Bestimme in jedem Satz die Wortarten, die du bereits kennst. Kennzeichne sie richtig.

Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen



Das tierliebe Mädchen hat einen niedlichen Hamster.

Der kleine Hund bellte und jagte das Kaninchen.

Eine hübsche Katze sprang auf den Tisch und schnurrte.

Er fand einen großen Stein im nahen Wald.



Ein Vogel sang und flog in den weiten Himmel.

Der nette Freund bringt dem kranken Kind die Hausaufgaben.

Der alte Mann liest ein spannendes Buch auf der Bank.

Ich trage heute die neuen Gummistiefel in der Schule.

Das schnelle Auto fuhr auf der breiten Straße.

Ein Kind malte ein buntes Bild mit den neuen Stiften.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortarten bestimmen 2

Bestimme in jedem Satz die Wortarten, die du bereits kennst. Kennzeichne sie richtig.

Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen



Der helle Mond schien und erleuchtete die dunkle Nacht. ⊗

Eine Maus flitzte in das enge Mauseloch. ⊗

Der mutige Fisch schwimmt in das tiefe Wasser. ⊗

Die Sonne ging unter und färbte den Himmel. ⊗

Eine nette Dame erzählte den Kindern eine Geschichte.

Das musikalische Mädchen singt tolle Lieder.

Der kleine Junge aß ein riesiges Eis in der Eisdiele. ⊗

Eine neue Lehrerin vertritt die kranke Klassenlehrerin.

Ein Hund im ⊗ Park rennt dem Herrchen davon. ⊗

Das liebe Kind bringt der kranken Oma Medizin.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Pronomen ersetzen Nomen

① Setze die richtigen Pronomen ein. Unterstreiche die Nomen, die ersetzt werden, farbig.

Mama hat angerufen. Sie kommt zehn Minuten später.

Luis und ich haben schon Hunger. Wir fangen einfach schon mal an.

Vorsicht, das Glas fällt gleich runter. Schieb es mal ein bisschen rein.

Die Kinder der 4a haben gewonnen. Sie sind stolz und freuen sich.

Die Laterne leuchtet hell. Sie ist richtig gut zu sehen.

Ich suche das große Lexikon. Hast du es zufällig gesehen?

Wir müssen an die Muffins denken. Nicht, dass wir sie stehen lassen.

Heute gibt es Nudeln. Jonah kann sie nicht ausstehen.

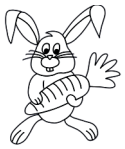
② Schreibe zu jedem Bild zwei Sätze. Verwende im zweiten Satz das passende Pronomen. Beispiel: *Die Biene ist fleißig. Sie sammelt den ganzen Tag Pollen.*



Individuelle Lösungen



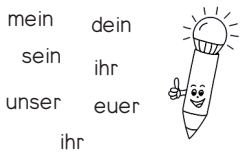






	D/Sprache	Name:	Datum:

Pronomen zeigen den Besitz an



① Vervollständige die Sätze richtig. Markiere rechts die Endungen der Wörter.

Das ist mein Lehrer.	Das ist meine Lehrerin.
Das ist dein Lehrer.	Das ist deine Lehrerin.
Das ist sein Lehrer.	Das ist seine Lehrerin.
Das ist ihr Lehrer.	Das ist ihre Lehrerin.
Das ist unser Lehrer.	Das ist unsere Lehrerin.
Das ist euer Lehrer.	Das ist eure Lehrerin.
Das ist ihr Lehrer.	Das ist ihre Lehrerin.

② Setze passende Pronomen ein. Achte besonders auf die Endungen.

Beispiel: Ich nehme der Hut *meinen Hut mit. Aber: Ich nehme* das Handtuch *mein Handtuch mit.*

Ich packe meinen Koffer und nehme mit: meinen Schlafanzug, meine Zahnbürste, mein Kuscheltier, mein Buch, mein Fernglas, meine Taschenlampe, meine Badehose, meinen Gürtel, meine Wanderstiefel, (Plural!) meine Schatzkarte, meine Unterhosen, meinen Lieblingspullover

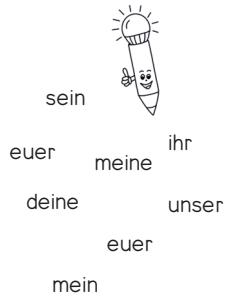
③ Setze passende Pronomen ein. Die Bilder helfen dir dabei.

Ist das meine Socke oder ist das deine Socke?

Ist das euer Fußball oder ist das unser Fußball?

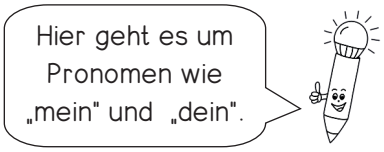
Da ist mein Papa. Ist euer Papa auch schon da?

Ist das ihr Heft oder ist das sein Heft?



	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben fleißig



① Suche die 12 Pronomen im Gitter und male sie farbig an. Schreibe sie auf die Zeilen daneben ab.

R	S	B	I	H	R	E	N	N	E	P	L	G
G	I	A	B	K	M	E	Q	K	N	P	Y	X
N	Z	J	C	M	L	C	Ö	S	E	I	N	K
J	D	A	R	E	H	V	J	E	N	T	M	O
K	E	D	R	I	K	M	Q	M	E	I	N	Ü
O	I	F	Ä	N	C	T	N	H	X	W	L	B
V	N	R	T	E	Z	I	J	Y	I	O	G	U
M	U	D	W	J	F	H	U	M	H	C	K	P
X	W	Ö	Z	E	U	R	E	U	R	J	M	N
U	N	S	E	R	E	D	J	S	E	I	N	E
M	I	W	G	K	L	W	B	Y	O	E	N	E
T	U	N	S	E	R	E	R	V	E	U	E	R
T	F	J	R	M	W	X	H	P	Ä	A	J	C

ihren, sein, mein, meine, dein

ihre, ihr, eure, unsere, seine

unserer, euer

∨ ihren, sein, dein, meine, mein, ihr, eure, ihre, unsere, seine, unserer, euer

② Schreibe zu jedem Pronomen aus Aufgabe 1 einen Satz auf. Kennzeichne die Pronomen. ☆ Kennzeichne auch die anderen Wortarten, die du kennst.

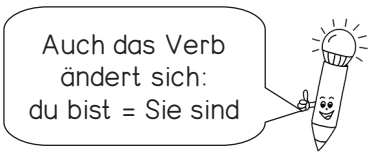
Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Die höflichen Anredepronomen

① Setze die Sätze in die höfliche Form. Nutze dafür die höflichen Anredepronomen „Sie", „Ihr" und „Ihnen" Achtung: Diese Pronomen werden groß geschrieben.

Ich lade **dich** ein.	→	Ich lade **Sie** ein.
Ist das **dein** Hund?	→	Ist das **Ihr** Hund?
Du bist neu hier.	→	**Sie sind** neu hier.



Lea bringt **dich** gerne nach oben.

Lea bringt Sie gerne nach oben.

Wir begrüßen **dich** herzlich.

Wir begrüßen Sie herzlich.

Kann ich **dir** helfen?

Kann ich Ihnen helfen?

Ich habe **deine** Nachricht bekommen.

Ich habe Ihre Nachricht bekommen.

Die neue Frisur steht **dir** aber gut.

Die neue Frisur steht Ihnen aber gut.

Darf ich **dir** noch ein Getränk anbieten?

Darf ich Ihnen noch ein Getränk anbieten?

②

Hast du schon Hunger?

Haben Sie schon Hunger?

Kennst du den Weg zum Bahnhof?

Kennen Sie den Weg zum Bahnhof?

	D/Sprache	Name:	Datum:

Ein höflicher Brief

① Maja schreibt eine Karte aus dem Schullandheim an ihre Mama. Die Lehrerin bittet sie, auch der Schulleiterin Frau Wild eine Karte im Namen der Klasse zu schreiben. Schreibe den Text um.



Liebe Mama,
hier ist es so toll. Mir geht es richtig gut. Ich freue mich schon darauf, dir alles zu erzählen und dir die Fotos zu zeigen. Hoffentlich hast du mich nicht zu sehr vermisst. Ich schicke dir ganz liebe Grüße aus dem bayerischen Wald!
Deine Maja

Liebe Frau Wild,
hier ist es so toll. Mir geht es richtig gut. Ich freue mich schon darauf, Ihnen alles zu erzählen und Ihnen die Fotos zu zeigen. Hoffentlich haben Sie mich nicht zu sehr vermisst. Ich schicke Ihnen ganz liebe Grüße aus dem bayerischen Wald!
Ihre Maja

✓? Sind alle höflichen Pronomen groß geschrieben?

② Auch die Lehrerin schreibt an Frau Wild. Setze die passenden höflichen Pronomen ein.

Sehr geehrte Frau Wild,
Ich schaffe es gar nicht, Ihnen in dieser Mail alles zu erzählen, was hier so passiert. Gestern sind wir auf einen Berg gewandert und es hat allen Kindern gut gefallen. Sie haben auch fast gar nicht gejammert. Können Sie sich das vorstellen? Sie können den Eltern ausrichten, dass es uns/ihnen hier sehr gut geht. Seien Sie ganz beruhigt!
Wir schicken Ihnen ganz liebe Grüße und ich erzähle Ihnen alles genau, wenn wir wieder zurück sind.
Mit freundlichen Grüßen
Beate Müller

	D/Sprache	Name:	Datum:

Die 4 Fälle des Nomens 1

① Unterstreiche jeweils das Nomen „Hund" und schreibe die Formen mit dem zugehörigen Artikel auf die Zeile daneben.

Der Hund spielt im Garten.	der Hund
Das Spielzeug des Hundes liegt im Körbchen.	des Hundes
Ich gebe dem Hund ein Leckerli.	dem Hund
Wir sehen den Hund im Park.	den Hund

② Setze die passenden Fragewörter ein. (wen, wessen, wem, wer)

Wer spielt im Garten?

Wessen Spielzeug liegt im Körbchen?

Wem gebe ich ein Leckerli?

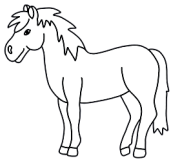
Wen sehen wir im Park?

③ Setze die passenden Formen von „Katze" und „Pferd" ein.

Die Katze (Wer?) schläft auf dem Sofa. Ich gebe der Katze (Wem?) frisches Wasser. Wir streicheln die Katze (Wen?). Das Fell der Katze (Wessen?) ist sehr weich.



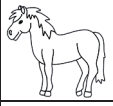
Ich gebe dem Pferd (Wem?) eine Karotte. Wir sehen das Pferd (Wen oder was?) auf der Koppel. Das Pferd (Wer oder was?) galoppiert über die Wiese. Die Mähne des Pferdes (Wessen?) ist lang und glänzend.



	D/Sprache	Name:	Datum:

Die 4 Fälle des Nomens 2

① Fülle die Tabelle mit den richtigen Formen aus. Schreibe immer mit Artikeln.

		 Hund	 Katze	 Pferd
Nominativ 1. Fall	Wer oder was?	der Hund ... ist hungrig.	die Katze ... ist hungrig.	das Pferd ... ist hungrig.
Genitiv 2. Fall	Wessen?	Die Pfote... des Hundes	Die Tatze... der Katze	Der Huf ... des Pferdes
Dativ 3. Fall	Wem?	Ich gebe ... Futter. dem Hund	Ich gebe ... Futter. der Katze	Ich gebe ... Futter. dem Pferd
Akkusativ 4. Fall	Wen oder was?	Ich mag ... den Hund	Ich mag ... die Katze	Ich mag ... das Pferd

		 Hamster	 Ziege	 Huhn
Nominativ 1. Fall	Wer oder was?	der Hamster	die Ziege	das Huhn
Genitiv 2. Fall	Wessen?	des Hamsters	der Ziege	des Huhns
Dativ 3. Fall	Wem?	dem Hamster	der Ziege	dem Huhn
Akkusativ 4. Fall	Wen oder was?	den Hamster	die Ziege	das Huhn

② Die nächste Tabelle sollst du mit Nomen im Plural (Mehrzahl) ausfüllen.

		 Piraten	 Lehrerinnen	 Gespenster
Nominativ 1. Fall	Wer oder was?	die Piraten ... sind hungrig.	die Lehrerinnen	die Gespenster
Genitiv 2. Fall	Wessen?	Der Schatz... der Piraten	der Lehrerinnen	der Gespenster
Dativ 3. Fall	Wem?	Ich helfe... den Piraten	den Lehrerinnen	den Gespenstern
Akkusativ 4. Fall	Wen oder was?	Ich mag ... die Piraten	die Lehrerinnen	die Gespenster

	D/Sprache	Name:	Datum:

Der 1. Fall – Nominativ



① Unterstreiche alle Nomen im 1. Fall und schreibe die richtige Frage auf.

Der Elefant trinkt Wasser am Fluss.
Wer oder was trinkt Wasser am Fluss?

Die Eule fliegt lautlos durch die Nacht.
Wer oder was fliegt lautlos durch die Nacht?

Der Fisch schwimmt schnell im Aquarium.
Wer oder was schwimmt schnell im Aquarium?

Die Löwen ruhen sich in der Sonne aus.
Wer oder was ruht sich in der Sonne aus?

② Unterstreiche alle Nomen im 1. Fall. Überlege dir die Fragen im Kopf.



Das Reh steht am Waldrand. Der Papagei spricht mit klarer Stimme. Auf der Blume sitzt ein Schmetterling. Das Känguru springt weit über das Feld. Der Bär sucht nach Honig im Wald. Geschickt klettert der Affe auf den Baum.

③ Unterstreiche alle Nomen im 1. Fall. Überlege dir die Fragen im Kopf.

Der Sommermorgen beginnt mit einem klaren Himmel. Die Sonne scheint hell und die Vögel singen fröhlich. Der Garten ist voller Leben. Die Blumen blühen in leuchtenden Farben, und der Schmetterling tanzt von Blume zu Blume.

Im Teich schwimmen die Fische munter umher. Der Frosch sitzt auf einem Seerosenblatt und quakt. Am Rand des Gartens stehen die Bäume stolz und spenden Schatten. Die Katze streckt sich auf dem warmen Pflasterweg aus und genießt die Sonnenstrahlen.

Plötzlich kommt der Hund freudig angelaufen. Charlie spielt mit einem Ball und bellt vor Freude. Die Kinder kommen in den Garten gelaufen. Die Mutter holt gerade frische Kräuter aus dem Garten.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Der 2. Fall – Genitiv



① Unterstreiche alle Nomen im 2. Fall und schreibe die richtige Frage auf.

Die Farbe des Himmels ist wunderschön.
Wessen Farbe ist wunderschön?

Das Buch der Lehrerin liegt auf dem Pult.
Wessen Buch liegt auf dem Pult?

Die Tür des Hauses ist aus Holz.
Wessen Tür ist aus Holz?

Die Schultaschen der Kinder stehen im Flur.
Wessen Schultaschen stehen im Flur?

② Unterstreiche alle Nomen im 2. Fall. Überlege dir die Fragen im Kopf.

Der Preis des Fahrrads ist sehr hoch. Die Geschichte des Films ist spannend. Der Geschmack des Kuchens ist himmlisch. Das Fell der Katze glänzt in der Sonne. Das Fenster des Zimmers ist offen. Das Ziel des Spiels ist es, viele Punkte zu sammeln.

③ Schreibe passende Sätze mit einem Nomen im 2. Fall zu den Fragen.



Wessen Hals ist sehr lang? (Giraffe)
Der Hals der Giraffe ist sehr lang.

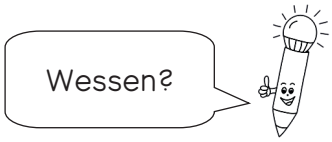
Wessen Wasser ist wieder leer? (Meerschweinchen)
Das Wasser des Meerschweinchens ist wieder leer.

Wessen Nuss liegt im Blumenkasten? (Eichhörnchen)
Die Nuss des Eichhörnchens liegt im Blumenkasten.

Wessen Pfoten sind ganz dreckig? (Hund)
Die Pfoten des Hundes sind ganz dreckig.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Nomen im Genitiv



① Ergänze die Sätze mit Nomen im Genitiv. Verwende bestimmte Artikel.

~~Hose~~ Kleid Mütze Jacke

Ich mag die Farbe der Hose.
Ich mag die Farbe des Kleides.
Ich mag die Farbe der Mütze.
Ich mag die Farbe der Jacke.

Lehrerin Haus Kind Frau

Der Hund der Lehrerin bellte.
Der Hund des Hauses bellte.
Der Hund des Kindes bellte.
Der Hund der Frau bellte.

Tier Mann Film Kollege

Wie war der Name des Tieres?
Wie war der Name des Mannes?
Wie war der Name des Films?
Wie war der Name des Kollegen?

Zimmer Auto Schule Schrank

Schließe die Tür des Zimmers.
Schließe die Tür des Autos.
Schließe die Tür der Schule.
Schließe die Tür des Schranks.

Klavier Gitarre Saxofon Geige

Ich höre den Klang des Klaviers.
Ich höre den Klang der Gitarre.
Ich höre den Klang des Saxofons.
Ich höre den Klang der Geige.

Freundin Bruder Mutter Schüler

Ich mag die Idee der Freundin.
Ich mag die Idee des Bruders.
Ich mag die Idee der Mutter.
Ich mag die Idee des Schülers.

② Ergänze die Sätze mit eigenen Ideen. (Individuelle Lösungen)

Die Katze _____ ist sehr verspielt.
Der Bruder _____ ist Krankenpfleger.
Das Fahrrad _____ ist kaputt.
Die Farbe _____ gefällt mir richtig gut.
Der Trainer _____ war nicht zufrieden.
Im Garten _____ stehen viele bunte Blumen.
Die Note _____ war sehr gut.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Der 3. Fall – Dativ



① Unterstreiche alle Nomen im 3. Fall und schreibe die richtige Frage auf.

Die Mutter hilft dem Kind bei den Hausaufgaben.
Wem hilft die Mutter bei den Hausaufgaben?

Er schenkte der Freundin eine schöne Blume.
Wem schenkt er eine schöne Blume?

Wir schicken den Nachbarn eine Einladung.
Wem schicken wir eine Einladung?

Ich erzähle dem Freund von meinem Urlaub.
Wem erzähle ich von meinem Urlaub?

② Unterstreiche alle Nomen im 3. Fall. Überlege dir die Fragen im Kopf.

Sie schenkt dem Opa eine Geburtstagskarte. Der Feuerwehrmann hilft dem Verletzten aus dem Auto. Die Schwester bringt dem Bruder Tee ans Bett. Der Professor stellt den Studenten eine schwierige Aufgabe. Er hilft dem Nachbarn gern.

③ Male die Formen im 3. Fall farbig an und schreibe jeweils einen passenden Satz auf. *Ideen für Verben: schenken, bringen, helfen, erzählen*

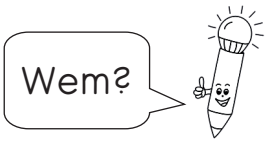
des Vaters | dem Vater | der Tante | die Tante

Individuelle Lösungen

den Schafen | die Schafe | den Trainer | dem Trainer

	D/Sprache	Name:	Datum:

Nomen im Dativ



① Ergänze die Sätze mit Nomen im Dativ. Verwende bestimmte Artikel.

Lehrerin Vorhersage Opa Freund

Ich glaube der Lehrerin .
Ich glaube der Vorhersage .
Ich glaube dem Opa .
Ich glaube dem Freund .

Rektor Verkäuferin Lehrer Papa

Ich antworte dem Rektor .
Ich antworte der Verkäuferin .
Ich antworte dem Lehrer .
Ich antworte dem Papa .

Kundin Tochter Junge Fliege

Das Eis schmeckt der Kundin .
Das Eis schmeckt der Tochter .
Das Eis schmeckt dem Jungen .
Das Eis schmeckt der Fliege .

Kind Nachbar Pudel Spinne

Ich helfe dem Kind .
Ich helfe dem Nachbarn .
Ich helfe dem Pudel .
Ich helfe der Spinne .

Bruder Kind Mama Verräter

Ich verzeihe dem Bruder .
Ich verzeihe dem Kind .
Ich verzeihe der Mama .
Ich verzeihe dem Verräter .

Gast Onkel Erzieherin Freundin

Ich bringe dem Gast Tee.
Ich bringe dem Onkel Tee.
Ich bringe der Erzieherin Tee.
Ich bringe der Freundin Tee.

② Ergänze die Sätze mit eigenen Ideen. Denke daran, dass du mit „wem" fragst.
(Individuelle Lösungen)

Mama droht _____. Opa erzählt _____ etwas.
Frau Leister glaubt _____.Leni hilft _____.
Eray vertraut _____. Jonas dankt _____.
Der Polizist folgt _____. Ich stimme _____ zu .
Laura begegnet _____. Papa gratuliert _____.
Der Butler dient _____. Frau Holz fehlt _____.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Der 4. Fall – Akkusativ



① Unterstreiche alle Nomen im 4. Fall und schreibe die richtige Frage auf.

Der Mechaniker repariert das Auto.

Wen oder was repariert der Mechaniker?

Papa kauft einen Topf.

Wen oder was kauft Papa?

Die Lehrerin schreibt die Hausaufgaben an.

Wen oder was schreibt die Lehrerin an?

Oma besucht einen Freund.

Wen oder was besucht Oma?

② Fülle die Tabelle richtig aus. Verwende diesmal den bestimmten und den unbestimmten Artikel.

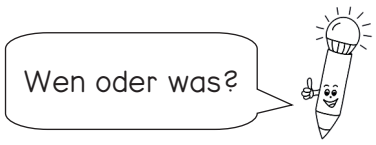
		Koffer	Tasche	Kleid
Nominativ 1. Fall	Wer oder was?	der Koffer	die Tasche	das Kleid
		ein Koffer	eine Tasche	ein Kleid
Genitiv 2. Fall	Wessen?	des Koffers	der Tasche	des Kleides
		eines Koffers	einer Tasche	eines Kleides
Dativ 3. Fall	Wem?	dem Koffer	der Tasche	dem Kleid
		einem Koffer	einer Tasche	einem Kleid
Akkusativ 4. Fall	Wen oder was?	den Koffer	die Tasche	das Kleid
		einen Koffer	eine Tasche	ein Kleid

③ Unterstreiche alle Nomen im 4. Fall. Überlege dir die Fragen im Kopf.

Sie liest einen Roman. Der Maler malt das Bild fertig. Wir kaufen einen Ventilator. Den Kuchen mag ich besonders gerne. Sie faltet die Tischdecke. Ich schreibe dir die Adresse auf. Mama bestellt einen Kaffee. Ich mag den Rest nicht mehr essen.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Nomen im Akkusativ



① Ergänze die Sätze mit Nomen im Akkusativ. Verwende bestimmte Artikel.

~~Hase~~ Aufgabe Mond Spiel

Ich sehe den Hasen.
Ich sehe die Aufgabe.
Ich sehe den Mond.
Ich sehe das Spiel.

Ausgang Socke Schirm Lineal

Ich suche den Ausgang.
Ich suche die Socke.
Ich suche den Schirm.
Ich suche das Lineal.

Bus Fahrrad Auto Limousine

Ich nehme den Bus.
Ich nehme das Fahrrad.
Ich nehme das Auto.
Ich nehme die Limousine.

Buch Zeitung E-Mail Artikel

Ich lese das Buch.
Ich lese die Zeitung.
Ich lese die E-Mail.
Ich lese den Artikel.

Film Musik Kleid Spiel

Ich liebe den Film.
Ich liebe die Musik.
Ich liebe das Kleid.
Ich liebe das Spiel.

Mitarbeiter Erzieher Mutter Chefin

Ich frage den Mitarbeiter.
Ich frage den Erzieher.
Ich frage die Mutter.
Ich frage die Chefin.

② Ergänze die Sätze mit eigenen Ideen. (Individuelle Lösungen)

Papa braucht _____. Mama kauft _____.
Frau Müller begrüßt _____. Oma isst _____.
Wir trinken jetzt _____. Marc vergisst _____.
Hol bitte mal _____. Opa backt _____.
Laura mag _____. Die Kinder genießen _____.
Josy hasst _____. Herr Kreiner sucht _____.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben die vier Fälle 1

Schreibe die passenden Fragen auf. Unterstreiche farbig oder schreibe den richtigen Fall über die Wörter.

Die Lehrerin schenkt den Kindern zum Abschied einen Glücksbringer.

Wer oder was schenkt den Kindern zum Abschied einen Glücksbringer? (Nominativ)

Wem schenkt die Lehrerin zum Abschied einen Glücksbringer? (Dativ)

Wen oder was schenkt die Lehrerin den Kindern zum Abschied? (Akkusativ)

Der Hund des Nachbarn folgt dem Kind und bringt ihm den Ball.

Wer oder was folgt dem Kind und bringt ihm den Ball? (Nominativ)

Wessen Hund folgt dem Kind und bringt ihm den Ball? (Genitiv)

Wem folgt der Hund des Nachbarn und bringt ihm den Ball? (Dativ)

Wen oder was bringt der Hund des Nachbarn dem Kind? (Akkusativ)

Die Schwester schenkt der Großmutter einen Blumenstrauß.

Wer oder was schenkt der Großmutter einen Blumenstrauß? (Nominativ)

Wem schenkt die Schwester einen Blumenstrauß? (Dativ)

Wen oder was schenkt die Schwester der Großmutter? (Akkusativ)

Die Trainerin gibt den Mädchen einen Tipp.

Wer oder was gibt den Mädchen einen Tipp? (Nominativ)

Wem gibt die Trainerin einen Tipp? (Dativ)

Wen oder was gibt die Trainerin den Mädchen? (Akkusativ)

Der Besitzer der Apotheke schließt die Tür um 19:00 Uhr.

Wer oder was schließt die Tür der Apotheke um 19:00 Uhr? (Nominativ)

Wessen Besitzer schließt die Tür um 19:00 Uhr? (Genitiv)

Wen oder was schließt der Besitzer der Apotheke um 19:00 Uhr? (Akkusativ)

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben die vier Fälle 2

① Schreibe in die Klammern jeweils, um welchen Fall es sich hier handelt. Schreibe dann den Fachbegriff auf die Zeile daneben.

Mein Onkel (1. Fall) kommt zu Besuch. — Nominativ
Ich sehe meinen Onkel (4 . Fall) oft. — Akkusativ
Ich habe mit meinem Onkel (3 . Fall) gesprochen. — Dativ
Das ist das Buch meines Onkels. (2 . Fall) . — Genitiv

Ich helfe der Lehrerin (3 . Fall) manchmal. — Dativ
Die Lehrerin (1 . Fall) unterrichtet jeden Tag. — Nominativ
Lara sieht die Lehrerin (4. Fall) beim Einkaufen. — Akkusativ
Der Füller der Lehrerin (2. Fall) schreibt rot. — Genitiv

② In welchem Fall steht das unterstrichene Nomen? Achte auch auf den Begleiter und notiere den Fall.

1. 4.
Das Kind spielt im Garten. Ich sehe das Kind auf der Schaukel. Der Ball
2. 3.
des Kindes ist rot. Ich gebe dem Kind ein Buch.

4. 1.
Ich füttere die Katze mit Trockenfutter. Die Katze liegt auf dem Sofa.
3. 2.
Ich streichle der Katze über den Rücken. Der Napf der Katze ist leer.

1. 3.
Das Buch liegt auf dem Tisch. Ich entreiße dem Buch eine Seite. Die Sei-
2. 4.
ten des Buches sind weiß. Ich lese das Buch am Abend.

③ Nun sind mehrere Nomen unterstrichen. Kennzeichne den Fall wie in Aufgabe 2.

1. 3. 1.
Der Arzt verschreibt dem Patienten das Medikament. Die Busfahrerin
4. 3. 4. 1.
schimpft die Kinder. Ich bringe der Nachbarin ein Kuchenstück. Der Hut
2. 1. 2.
des Mannes fliegt davon. Der Mantel der Großmutter ist rot.

	D/Sprache	Name:	Datum:

„und“ und „oder“

Vor „und" und „oder" musst du kein Komma setzen.



① Verbinde die beiden Sätze mit „und".

Lars ging ins Kino. Seine Schwester blieb zuhause.

Lars ging ins Kino und seine Schwester blieb zuhause.

Der Sommer ist heiß. Wir schwitzen jeden Tag.

Der Sommer ist heiß und wir schwitzen jeden Tag.

Opa liest etwas vor. Oma mäht den Rasen.

Opa liest etwas vor und Oma mäht den Rasen.

Die Sonne scheint. Die Kinder sind im Garten.

Die Sonne scheint und die Kinder sind im Garten.

② Verbinde die beiden Sätze mit „oder".

Regnet es heute? Regnet es heute nicht?

Regnet es heute oder regnet es heute nicht?

Magst du essen gehen? Sollen wir etwas bestellen?

Magst du essen gehen oder sollen wir etwas bestellen?

Findest du das Kleid gut? Findest du eine Hose besser?

Findest du das Kleid gut oder findest du eine Hose besser?

③ Welches Bindewort passt nicht? Streiche es durch.

Hast du schon Hunger ~~und~~/oder hältst du noch eine Stunde aus?

Denkst du an den Sport morgen und/~~oder~~ packst deine Turnschuhe ein?

Mama holt Luisa vom Schwimmen ab und/~~oder~~ kommt gleich wieder.

Ist alles ok ~~und~~/oder bist du sauer?

Regnet es morgen ~~und~~/oder können wir den Sporttag wie geplant machen?

Frau Müller hat es gesehen und/~~oder~~ bespricht alles mit den Kindern.

	D/Sprache	Name:	Datum:

„denn“ und „aber“

Vor „denn“ und „aber“ musst du ein Komma setzen.



① Verbinde die beiden Sätze mit „denn“.

Lorenz ist unruhig. Er hat schon Hunger.

Lorenz ist unruhig, denn er hat schon Hunger.

Ich bin glücklich. Ich habe gewonnen.

Ich bin glücklich, denn ich habe gewonnen.

Ich nehme einen Schirm mit. Es regnet.

Ich nehme einen Schirm mit, denn es regnet.

Ich nehme das salzige Popcorn. Das süße mag ich nicht.

Ich nehme das salzige Popcorn, denn das süße mag ich nicht.

② Verbinde die beiden Sätze mit „aber“.

Ich mag meine Oma. Ich will nicht bei ihr übernachten.

Ich mag meine Oma, aber ich will nicht bei ihr übernachten.

Eyüp will mit auf den Spielplatz gehen. Er darf nicht.

Eyüp will mit auf den Spielplatz gehen, aber er darf nicht.

Der Stürmer schießt auf das Tor. Er trifft nicht.

Der Stürmer schießt auf das Tor, aber er trifft nicht.

③ Welches Bindewort passt nicht? Streiche es durch.

Ich liebe Lasagne, ~~denn~~/aber Rosenkohl kann ich nicht leiden.

Nimm bitte die Gummistiefel, denn/~~aber~~ es regnet schon wieder.

Lara möchte ihre Hände waschen, ~~denn~~/aber der Seifenspender ist leer.

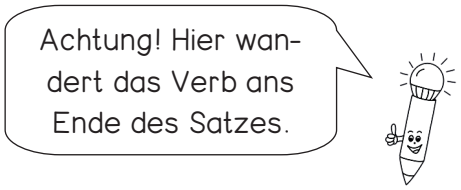
Das Pferd humpelt, denn/~~aber~~ es ist an einer Wurzel hängen geblieben.

Lia ist traurig, denn/~~aber~~ ihre beste Freundin zieht um.

Die Aufgabe ist sehr schwierig, ~~denn~~/aber mein Bruder kann mir helfen.

	D/Sprache	Name:	Datum:

„weil" und „obwohl"



① Verbinde die beiden Sätze mit „weil".

Das Baby schreit. Es **hat** die Windel voll.
Das Baby schreit, weil es die Windel voll **hat**.

Ich habe Muffins dabei. Gestern hatte ich Geburtstag.
Ich habe Muffis dabei, weil ich gestern Geburtstag hatte.

Das Training beginnt früher. Es wird früher dunkel.
Das Training beginnt früher, weil es früher dunkel wird.

Tom bleibt zuhause. Er ist krank.
Tom bleibt zuhause, weil er krank ist.

② Verbinde die beiden Sätze mit „obwohl".

Ich räume mein Zimmer auf. Ich habe keine Lust.
Ich räume mein Zimmer auf, obwohl ich keine Lust habe.

Wir essen heute Nudeln. Es gab gestern erst welche.
Wir essen heute Nudeln, obwohl es gestern erst welche gab.

Ich habe das Klingeln gehört. Die Musik war laut.
Ich habe das Klingeln gehört, obwohl die Musik laut war.

③ Welches Bindewort passt nicht? Streiche es durch.

Sie hat das Fenster geschlossen, weil/~~obwohl~~ es kalt geworden ist.
Das Konzert wurde abgesagt, weil/~~obwohl~~ der Sänger krank ist.
Der Kuchen schmeckte gut, ~~weil/~~obwohl er verbrannt aussah.
Sie ging zur Schule, ~~weil/~~obwohl sie sich krank fühlte.
Er ist müde, weil/~~obwohl~~ er viel zu spät ins Bett gegangen ist.
Er ist fit, ~~weil/~~obwohl er viel zu spät ins Bett gegangen ist.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir verbinden Sätze 1

Verbinde die Sätze mit der angegebenen Konjunktion.

Achtung: Vor „und" und „oder" steht kein Komma.

Bei diesen Konjunktionen bleibt das Verb unverändert an seiner Stelle im Satz:
und, oder, aber, denn, sondern
Man nennt sie deswegen
nebenordnende Konjunktionen.



Ich gehe nach Hause. **(und)** Ich mache meine Hausaufgaben.

Ich gehe nach Hause und (ich) mache meine Hausaufgaben.

Willst du Tee? **(oder)** Möchtest du Saft?

Willst du Tee oder möchtest du Saft?

Ich mag Schokolade. **(aber)** Ich esse sie selten.

Ich mag Schokolade, aber ich esse sie selten.

Ich gehe früh ins Bett. **(denn)** Ich muss morgen ganz früh aufstehen.

Ich gehe früh ins Bett, denn ich muss morgen ganz früh aufstehen.

Er arbeitet nicht in Berlin. **(sondern)** ~~Er arbeitet~~ in München.

Er arbeitet nicht in Berlin, sondern in München.

Wollen wir spazieren gehen? **(oder)** Bleiben wir zuhause?

Wollen wir spazieren gehen oder bleiben wir zuhause?

Wir fahren morgen an den Strand. **(und)** Wir bleiben dort den ganzen Tag.

Wir fahren morgen an den Strand und bleiben dort den ganzen Tag.

Er wollte kommen. **(aber)** Er hatte keine Zeit.

Er wollte kommen, aber er hatte keine Zeit.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir verbinden Sätze 2

Verbinde die Sätze mit der angegebenen Konjunktion.



Bei folgenden Konjunktionen wandert das Verb an das Satzende:
weil, wenn, ob, obwohl, damit, indem, falls
Man nennt sie deswegen **unterordnende Konjunktionen.**

Ich kann nicht kommen. **(weil)** Ich bin krank.

Ich kann nicht kommen, weil ich krank bin.

Wir bleiben zuhause. **(wenn)** Es regnet stark.

Wir bleiben zuhause, wenn es stark regnet.

Er aß noch weiter. **(obwohl)** Er war schon satt.

Er aß noch weiter, obwohl er schon satt war.

Ich übe viel. **(damit)** Ich bestehe die Prüfung.

Ich übe viel, damit ich die Prüfung bestehe.

Kann ich noch mitspielen? **(falls)** Ich komme rechtzeitig.

Kann ich noch mitspielen, falls ich rechtzeitig komme?

Sie verbessert sich. **(indem)** Sie übt viel.

Sie verbessert sich, indem sie viel übt.

Ich weiß ~~es~~ nicht. **(ob)** Er kommt heute Abend.

Ich weiß nicht, ob er heute Abend kommt.

Ich gebe dir meinen Nachtisch. **(wenn)** Du hilfst mir.

Ich gebe dir meinen Nachtisch, wenn du mir hilfst.

Ich packe die Regenjacke ein. **(damit)** Ich bin gut vorbereitet.

Ich packe die Regenjacke ein, damit ich gut vorbereitet bin.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Welche Konjunktion passt?

falls damit weil obwohl



① Verbinde die Sätze mit einer passenden Konjunktion.

Wir putzen die Wohnung. Für die Gäste ist alles sauber.

Wir putzen die Wohnung, damit für die Gäste alles sauber ist.

Wir beschlossen dort zu übernachten. Es war sehr spät.

Wir beschlossen dort zu übernachten, weil es sehr spät war.

Er lernt fleißig. Er besteht die Prüfung.

Er lernt fleißig, damit er die Prüfung besteht.

Ruf einfach an. Du brauchst Hilfe.

Ruf einfach an, falls du Hilfe brauchst.

Sie trödelte. Sie war schon spät dran.

Sie trödelte, obwohl sie schon spät dran war.

Ich gieße die Pflanzen regelmäßig. Sie wachsen gut.

Ich gieße die Pflanzen regelmäßig, damit sie gut wachsen.

③ Welches Bindewort passt hier? Füge es ein.

aber und denn doch oder aber

Ich habe Hunger, doch/aber ich möchte nichts essen.

Du kannst das Buch behalten, denn ich habe es bereits gelesen.

Wir können ins Restaurant gehen oder wir bestellen etwas nach Hause.

Er spielt gerne Fußball und er ist sehr gut darin.

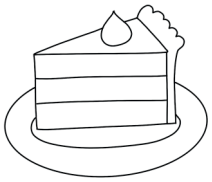
Sie war müde, doch/aber sie arbeitete weiter.

Wir gingen spazieren, doch/aber es begann zu regnen.

Konjunktionen im Heft üben (Lösungen auf den folgenden Seiten)

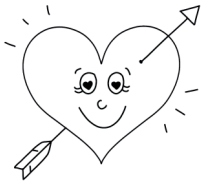
Verbinde die beiden Sätze mit einer passenden Konjunktion. Denke an das Komma.

Sei mal kurz leise. Ich höre etwas.
Jonas holt seine Freunde ab. Sie gehen Handball spielen.
Maria hilft Mama. Sie wollte eigentlich ihre Freundin besuchen.
Alle freuen sich auf den Sportunterricht. Heute spielen sie Hühnerball.
Luis ärgert sich sehr. Die Gegner schießen ein Tor.
Die Kinder sind laut. Frau Zeiler hat sie schon mehrfach ermahnt.
Mama backt eine Schokotorte. Sina hat sie sich gewünscht.
Ich trinke ein riesiges Glas Wasser. Ich habe so großen Durst.



Schreibe die Sätze sinnvoll weiter.

Ich bin richtig sauer, weil ...
Unser Trainer lobt uns, weil ...
Wir haben gut gespielt, obwohl ...
Maja hat mir geholfen, indem ...
Ich ziehe mich schnell um, damit ...
Ich wusste schon immer, dass ...
Ich liebe es, wenn ...
Nimm die Jacke mit, falls ...
Alle sind gut gelaunt, ...
Laura jammert, ...



Schreibe die Sätze sinnvoll weiter.

Nachdem ich geduscht habe, ...
Bevor ich das Haus verlasse, ...
Sobald ich bei Oma bin, ...
Während ich meine Aufgaben erledige, ...
Obwohl ich keine Lust habe, ...
Weil ich dich so gern habe, ...
Da der Zug Verspätung hatte, ...
Falls du nächste Woche Zeit hast, ...

Unterstreiche die Konjunktionen farbig. Schreibe sie dann so um, dass die Konjunktionen am Anfang stehen.

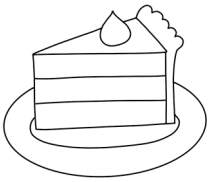
Es wird kühler, sobald die Sonne untergeht.
Er war sehr erschöpft, nachdem er den Marathon beendet hatte.
Sie liest immer ein paar Seiten, sobald sie ins Bett geht.
Wir können uns treffen, falls du morgen Zeit hast.
Es wurde nie langweilig, obwohl der Film sehr lang war.
Sie hörte leise Musik, während sie las.
Er stellt sich einen Wecker, damit er nicht zu spät kommt.
Wir machten einen Spaziergang, nachdem wir gegessen hatten.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Konjunktionen üben 1

Verbinde die beiden Sätze mit einer passenden Konjunktion. Denke an das Komma.

Sei mal kurz leise. Ich höre etwas.
Jonas holt seine Freunde ab. Sie gehen Handball spielen.
Maria hilft Mama. Sie wollte eigentlich ihre Freundin besuchen.
Alle freuen sich auf den Sportunterricht. Heute spielen sie Hühnerball.
Luis ärgert sich sehr. Die Gegner schießen ein Tor.
Die Kinder sind laut. Frau Zeiler hat sie schon mehrfach ermahnt.
Mama backt eine Schokotorte. Sina hat sie sich gewünscht.
Ich trinke ein riesiges Glas Wasser. Ich habe so großen Durst.



Individuelle Lösungen möglich. Beispiele:

Sei mal kurz leise, denn ich höre etwas.

Jonas holt seine Freunde ab und sie gehen Handball spielen.

Maria hilft Mama, obwohl sie eigentlich ihre Freundin besuchen wollte.

Alle freuen sich auf den Sportunterricht, denn heute spielen sie Hühnerball.

Luis ärgert sich sehr, denn die Gegner schießen ein Tor.

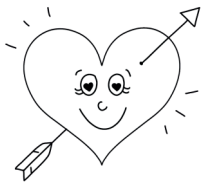
Die Kinder sind laut, obwohl Frau Zeiler sie schon mehrfach ermahnt hat.

Mama backt eine Schokotorte, denn Sina hat sie sich gewünscht.

Ich trinke ein riesiges Glas Wasser, denn ich habe so großen Durst.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Konjunktionen üben 2



Schreibe die Sätze sinnvoll weiter.

Ich bin richtig sauer, weil ...
Unser Trainer lobt uns, weil ...
Wir haben gut gespielt, obwohl ...
Maja hat mir geholfen, indem ...
Ich ziehe mich schnell um, damit ...

Ich wusste schon immer, dass ...
Ich liebe es, wenn ...
Nimm die Jacke mit, falls ...
Alle sind gut gelaunt, ...
Laura jammert, ...

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Konjunktionen üben 3

Schreibe die Sätze sinnvoll weiter.

Nachdem ich geduscht habe, ...
Bevor ich das Haus verlasse, ...
Sobald ich bei Oma bin, ...
Während ich meine Aufgaben erledige, ...

Obwohl ich keine Lust habe, ...
Weil ich dich so gern habe, ...
Da der Zug Verspätung hatte, ...
Falls du nächste Woche Zeit hast, ...

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Konjunktionen üben 4

Unterstreiche die Konjunktionen farbig. Schreibe sie dann so um, dass die Konjunktionen am Anfang stehen.

Es wird kühler, sobald die Sonne untergeht.
Er war sehr erschöpft, nachdem er den Marathon beendet hatte.
Sie liest immer ein paar Seiten, sobald sie ins Bett geht.
Wir können uns treffen, falls du morgen Zeit hast.
Es wurde nie langweilig, obwohl der Film sehr lang war.
Sie hörte leise Musik, während sie las.
Er stellt sich einen Wecker, damit er nicht zu spät kommt.
Wir machten einen Spaziergang, nachdem wir gegessen hatten.

Sobald die Sonne untergeht, wird es kühler.

Nachdem er den Marathon beendet hatte, war er sehr erschöpft.

Sobald sie ins Bett geht, liest sie immer ein paar Seiten.

Falls du morgen Zeit hast, können wir uns treffen.

Obwohl der Film sehr lang war, wurde es nie langweilig.

Während sie las, hörte sie leise Musik.

Damit er nicht zu spät kommt, stellt er sich einen Wecker.

Nachdem wir gegessen hatten, machten wir einen Spaziergang.

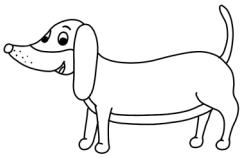
	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortarten bestimmen 3

Bestimme in jedem Satz die Wortarten, die du bereits kennst. Kennzeichne sie richtig.

Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjunktionen





Wir haben eine neue Nachbarin in unserem Haus.

Sie hat einen süßen, kleinen Hund. Er heißt Puck.

Puck ist ein kleiner Dackel und schon 11 Jahre alt.

Er ist also ein Dackel-Opa.

Das hat sie mir erzählt, als ich ihn gestern streicheln durfte.

Wenn ich groß bin, will ich auch einen kleinen Hund haben.

Ich nenne ihn dann Theo.

Theo und ich werden tolle Abenteuer miteinander erleben.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortarten bestimmen 4

Bestimme in jedem Satz die Wortarten, die du bereits kennst. Kennzeichne sie richtig.

Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjunktionen





Jule geht seit letzter Woche zum Judo-Training.

Sie erzählt ihrer Freundin Nela davon:

„Beim Judo verbessere ich meinen Körper und meinen Geist.

Wir lernen Griffe und werfen den Gegner auf die Matte,

aber wir schlagen ihn nicht. Ich mag unsere Trainerin!

Kommst du nächste Woche mit? Bestimmt gefällt es dir!"

Nela hat große Lust auf eine neue Sportart.

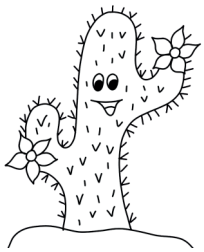
Sie freut sich auf das Probetraining und sagt zu.

Wortarten im Heft üben

Diese drei Aufgaben sind gut als Hausaufgabe im Heft geeignet oder wenn man sich Kopien sparen möchte. Sie sind auf den kommenden Seiten aber auch als AB enthalten.

(Lösungen auf den folgenden Seiten)

Bestimme die Wortarten und kennzeichne sie richtig. Schreibe den Text anschließend richtig in dein Heft ab.



EIN KAKTUS IST EINE PFLANZE UND LIEBT DIE TROCKENHEIT.

DIE MEHRZAHL IST „KAKTEEN". ES GIBT ÜBER 1000 ARTEN.

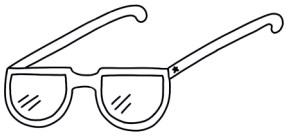
DIE KAKTEEN KOMMEN AUS AMERIKA.

DORT FINDEST DU SIE IN WÜSTEN, ABER AUCH IM REGENWALD.

IHRE DORNEN SIND VERKÜMMERTE BLÄTTER.

SIE SORGEN DAFÜR, DASS DIE TIERE SIE NICHT FRESSEN.

Bestimme die Wortarten und kennzeichne sie richtig. Schreibe den Text anschließend richtig in dein Heft ab.



EIN MANN GEHT IM EINKAUFSZENTRUM IN EIN GESCHÄFT.

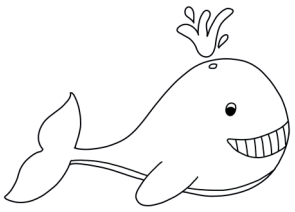
ER STELLT SICH AN DEN TRESEN UND SAGT:

„GUTEN TAG, ICH BRÄUCHTE BITTE EINE NEUE BRILLE."

DARAUF ANTWORTET DIE FRAU HINTER DEM TRESEN:

„JA, DAS STIMMT. SIE SIND HIER BEIM BÄCKER."

Bestimme die Wortarten und kennzeichne sie richtig. Schreibe den Text anschließend richtig in dein Heft ab.



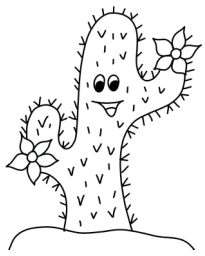
DER BLAUWAL IST DAS GRÖßTE TIER, DAS JEMALS AUF DER ERDE GELEBT HAT. SEIN HERZ ALLEIN KANN SO GROß WIE EIN AUTO SEIN UND WIEGT ETWA 600 KILOGRAMM. DIESE GIGANTISCHEN MEERESSÄUGER ERNÄHREN SICH HAUPTSÄCHLICH VON WINZIGEM KRILL. DAVON ESSEN SIE TÄGLICH BIS ZU 3600 KILOGRAMM.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortarten üben 1

Bestimme die Wortarten und kennzeichne sie richtig. Schreibe den Text anschließend richtig auf die Zeilen ab.

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjunktion



EIN KAKTUS IST EINE PFLANZE UND LIEBT DIE TROCKENHEIT.

DIE MEHRZAHL IST „KAKTEEN". ES GIBT ÜBER 1000 ARTEN.

DIE KAKTEEN KOMMEN AUS AMERIKA.

DORT FINDEST DU SIE IN WÜSTEN, ABER AUCH IM REGENWALD.

IHRE DORNEN SIND VERKÜMMERTE BLÄTTER.

SIE SORGEN DAFÜR, DASS DIE TIERE SIE NICHT FRESSEN.

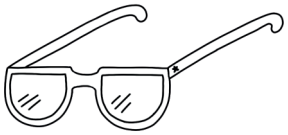
Ein Kaktus ist eine Pflanze und liebt die Trockenheit. Die Mehrzahl ist „Kakteen". Es gibt über 1000 Arten. Die Kakteen kommen aus Amerika. Dort findest du sie in Wüsten, aber auch im Regenwald. Ihre Dornen sind verkümmerte Blätter. Sie sorgen dafür, dass die Tiere sie nicht fressen.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortarten üben 2

Bestimme die Wortarten und kennzeichne sie richtig. Schreibe den Text anschließend richtig auf die Zeilen ab.

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjunktion



EIN MANN GEHT IM EINKAUFSZENTRUM IN EIN GESCHÄFT.
⊗ ⊗

ER STELLT SICH AN DEN TRESEN UND SAGT:
⊗

„GUTEN TAG, ICH BRÄUCHTE BITTE EINE NEUE BRILLE."
⊗

DARAUF ANTWORTET DIE FRAU HINTER DEM TRESEN:
⊗ ⊗

„JA, DAS STIMMT. SIE SIND HIER BEIM BÄCKER."
⊗ ⊗ ⊗

Ein Mann geht im Einkaufszentrum in ein Geschäft.

Er stellt sich an den Tresen und sagt:

„Guten Tag, ich bräuchte bitte eine neue Brille."

Darauf antwortet die Frau hinter dem Tresen:

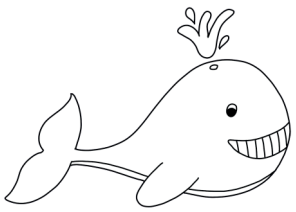
„Ja, das stimmt. Sie sind hier beim Bäcker."

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortarten üben 3

Bestimme die Wortarten und kennzeichne sie richtig. Schreibe den Text anschließend richtig auf die Zeilen ab.

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjunktion



DER BLAUWAL IST DAS GRÖßTE TIER, DAS JEMALS AUF DER ERDE GELEBT HAT. SEIN HERZ ALLEIN KANN SO GROß WIE EIN AUTO SEIN UND WIEGT ETWA 600 KILOGRAMM. DIESE GIGANTISCHEN MEERESSÄUGER ERNÄHREN SICH HAUPTSÄCHLICH VON WINZIGEM KRILL. DAVON ESSEN SIE TÄGLICH BIS ZU 3600 KILOGRAMM.

Der Blauwal ist das größte Tier, das jemals auf der Erde gelebt hat. Sein Herz allein kann so groß wie ein Auto sein und wiegt etwa 600 Kilogramm. Diese gigantischen Meeressäuger ernähren sich hauptsächlich von winzigem Krill. Davon essen sie täglich bis zu 3600 Kilogramm.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir unterscheiden „das“ und „dass“

① Ein „das" mit einem „s" ist entweder der Artikel oder es bezieht sich auf etwas, das kurz zuvor genannt wurde.

Bring mir mal bitte **das** Buch, **das** dort auf dem Tisch liegt!

Mama liest ein Buch. Das Buch gefällt ihr gut.

Mama liest ein Buch, das ihr gut gefällt.

Leonie spielt das Spiel. Das Spiel hat sie zum Geburtstag bekommen.

Leonie spielt das Spiel, das sie zum Geburtstag bekommen hat.

Ist das das Eis, das du am liebsten magst?

Wir feiern ein Fest, das wir niemals vergessen werden.

Das ist das Schloss, das ich zum neuen Fahrrad dazu bekommen habe.

Ist das das Zelt, in dem wir heute schlafen werden?

② Ein „dass" mit zwei „s" ist eine Konjunktion. Du verwendest es, wenn du über Gefühle oder Gedanken sprichst.

Ich finde es toll, **dass** wir so viele Hausaufgaben bekommen.

Ich freue mich, dass du zu meinem Geburtstag kommst.

Bist du traurig, dass du gestern nicht mit auf den Spielplatz durftest?

Papa ist sauer, dass ich immer noch nicht aufgeräumt habe.

③ Schreibt man „das" oder „dass"? Setze richtig ein.

Mein Bruder freut sich, dass er jetzt auch mit zum Training gehen darf.

Das Training beginnt immer um fünf Uhr. Das Trikot, das er trägt, hat einmal mir gehört.

Er erzählt, dass es ihm richtig gut gefallen hat. Das macht mich froh!

	D/Sprache	Name:	Datum:

das

① Ein „das" nach dem Komma bezieht sich auf ein Wort oder eine Wortgruppe. Überlege und unterstreiche richtig.

Das Kind, **das** die rote Jacke anhat, kenne ich aus der Schule.

Ich mag das Kleid, das ich von Oma bekommen habe.

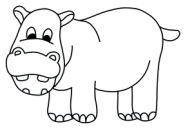
Ich wünsche mir ein Puppenhaus, das ich noch selbst einrichten kann.

Das ist das tollste Spiel, das ich jemals gezockt habe.

Das ist ein schickes Cabrio, das dein Opa da fährt.

Ich wünsche mir ein kleines Pferd, das lieb ist und mich nicht abwirft.

② Verbinde die beiden Sätze mit „das". Denke an das Komma.



Da hinten ist ein Nilpferd. Das Nilpferd gähnt laut.

Da hinten ist ein Nilpferd, das laut gähnt.

Ich sehe ein Herrchen. Das Herrchen wird von seinem Dackel gezogen.

Ich sehe ein Herrchen, das von seinem Dackel gezogen wird.

Ich höre ein Schwein. Das Schwein quiekt fröhlich.

Ich höre ein Schwein, das fröhlich quiekt.

Dort siehst du ein Seepferdchen. Das Seepferdchen schimmert bunt.

Dort siehst du ein Seepferdchen, das bunt schimmert.

Da sitzt ein Meerschweinchen. Das Meerschweinchen frisst eine Karotte.

Da sitzt ein Meerschweinchen, das eine Karotte frisst.

Am Baum hängt ein Faultier. Das Faultier schläft immer.

Am Baum hängt ein Faultier, das immer schläft.

Da ist ein Känguru. Das Känguru hat ein Junges im Beutel.

Da ist ein Känguru, das ein Junges im Beutel hat.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Es ist wichtig, dass wir üben

① Setze die Sätze fort und verwende dabei „dass". Denke an das Komma.

Ich bin mir sicher	Du weißt genau	Sie erzählt immer
Ich finde es toll	Du denkst wohl	Er hofft
Ich vermute	Du meinst	Wir wünschen uns



Individuelle Lösungen

② Schreibe zu jedem Bild einen Satz mit „dass". Du kannst dir eigene Namen ausdenken. Vergiss das Komma nicht.


findet es lustig


ist stolz darauf


träumt davon


ist so müde

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

das oder dass?

① Schreibt man „das" oder „dass"? Setze richtig ein.

Ich denke, dass du super zurechtkommen wirst.

Wem gehört denn das Arbeitsheft, das noch dort auf dem Tisch liegt?

Schau mal! Dort hinten ist das neue Kind, das zu uns in die Klasse kommt.

Hol doch schon mal das Puzzle, das du heute machen möchtest.

Ich brauche mal kurz ein Kind, das mir hier hilft.

Es ist unerhört, dass du mich dauernd anrempelst. Lass das !

Ich denke, das ist die richtige Lösung.

② Verbinde die beiden Sätze mit „das" oder „dass". Denke an das Komma.

Meine Mama hat mir das Geheimnis erzählt. Meine Tante bekommt ein Baby.

Meine Mama hat mir das Geheimnis erzählt, dass meine Tante ein Baby bekommt.

Lilo freut sich. Sie hat bald Geburtstag.

Lilo freut sich, dass sie bald Geburtstag hat.

Moritz sucht das T-Shirt. Das T-Shirt mag er so gern.

Moritz sucht das T-Shirt, das er so gern mag.

Gehört Ihnen das Fahrzeug? Das Fahrzeug steht im Halteverbot.

Gehört Ihnen das Fahrzeug, das im Halteverbot steht?

Ich bin froh. Morgen ist schon Wochenende.

Ich bin froh, dass morgen schon Wochenende ist.

Ich liebe das Lied. Das Lied kommt gerade im Radio.

Ich liebe das Lied, das gerade im Radio kommt.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Begleitsatz und wörtliche Rede

① Umfahre die Sprechblasen rot. Sie sind die wörtliche Rede.





② Unterstreiche nun auch in den Sätzen die wörtliche Rede rot.

Mama ruft: „Komm bitte zum Essen!"

Lia fragt: „Wo ist meine zweite Socke?"

Papa erklärt: „Morgen besuchen wir Opa."

„Komm bitte zum Essen!", ruft Mama.

„Wo ist meine zweite Socke?", fragt Lia.

„Morgen besuchen wir Opa", erklärt Papa.

③ Der Begleitsatz verrät, wer spricht und wie jemand spricht. Unterstreiche die Begleitsätze blau und die wörtliche Rede rot.

Yaris jammert verzweifelt: „Wann sind wir endlich da?"

Leonie gibt an: „Ich kann von allen am schnellsten rechnen!"

Mia flüstert leise: „Du darfst mein Geheimnis nicht verraten!"

„Gewonnen!", schreit Nina laut über das Feld.

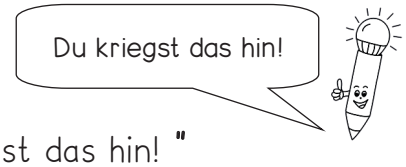
„Wir kommen sofort!", rufen die Kinder aufgeregt.

„Du brauchst heute Schere und Kleber", erklärt Frau Kramer geduldig.

„Nächstes Mal besuchen wir den Tiergarten", erzählt Oma vergnügt.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Der vorangestellte Begleitsatz



Der Schlaustift erklärt: „ Du kriegst das hin! "

① Füge die richtigen Satzzeichen ein. Die wörtliche Rede behält ihr Satzzeichen aus der Sprechblase.

Mama ruft: „Komm bitte zum Essen!“

Lia fragt: „Wo ist meine zweite Socke?“

Papa erklärt: „Morgen besuchen wir Opa.“

② Unterstreiche den Begleitsatz blau und die wörtliche Rede rot. Füge die richtigen Satzzeichen ein.

Enni möchte wissen: „Woher kannst du das?“

Lisa meckert: „Immer muss ich das machen!“

Mama erzählt: „Mein Arbeitskollege war heute krank.“

Opa fragt: „Sollen wir auf den Bolzplatz gehen?“

Mein kleiner Bruder flüstert: „Darf ich auch eines haben?“

Emre vermutet: „Bestimmt bekommen wir den Test heute zurück.“

Jana jubelt: „Da hinten kommt wieder dieser süße Hund!“

③ Schreibe einen passenden Begleitsatz und wörtliche Rede auf. Denke an die richtigen Satzzeichen.







Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wortfeld „sagen“



(Individuelle Lösungen möglich)

① Kreise die Wörter in der richtigen Farbe ein.

Manchmal passen auch mehrere Farben.

laut: gelb leise: grün glücklich: blau böse: rot unglücklich: lila

rufen, tuscheln, sich freuen, jammern, lachen, wispern, kreischen, beschuldigen, brüllen, schreien, fluchen, schluchzen, spotten, anbrüllen, jubeln, seufzen, flüstern

② Erfinde zehn eigene Sätze zu den Wörtern aus Aufgabe 1. Überlege dir jeweils einen passenden Begleitsatz und eine wörtliche Rede. Denke an die Satzzeichen. Beispiel: *Marisa meckert: „Ich will jetzt aber lieber raus gehen!“*

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Welches Verb passt?



① Welches Verb passt für den Begleitsatz? Streiche die unpassenden Verben weg und setze die Redezeichen richtig.

Rudi ~~lobt / lacht~~ / tobt: „Das ist ja unerhört! Frechheit!“

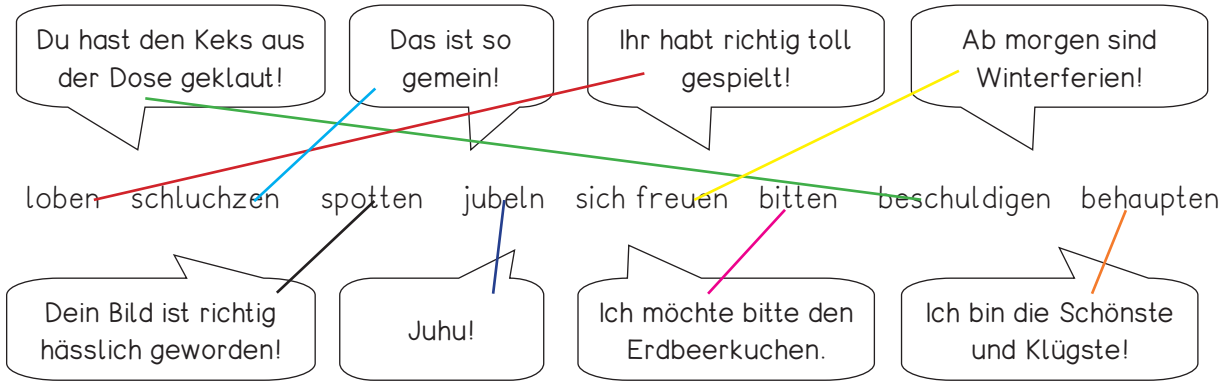
Mama tröstet ~~/ schnattert / flucht~~: „Das wird schon wieder.“

Nika ~~lästert / plappert /~~ kreischt: „Da ist eine riesige, schwarze Spinne!“

Jan seufzt ~~/ freut sich / fleht~~: „Wir haben heute so viel auf.“

Herr Meier schimpft ~~/ erzählt /~~ jubelt: „Morgen wird es schneien!“

② Verbinde die Sprechblase mit dem richtigen Verb.



③ Setze ein passendes Verb ein. Füge auch die fehlenden Satzzeichen hinzu. Unterstreiche die wörtliche Rede rot und den Begleitsatz blau.

stichelnlobenstammelngrölenfordernklagenerwidern

Linus klagt: „Meine Socken sind ganz nass!“

Maja stammelt: „Denkst du, es gibt hier Gespenster?“

Ben lobt: „Du hast richtig toll geworfen!“

Nelli stichelt: „Ständig stolperst du über deine eigenen Füße!“

Viola fordert: „Gib mir sofort mein Buch zurück!“

Lars erwidert: „Ok, mache ich direkt nach der Schule.“

Mo grölt: „Blaue vor, schießt ein Tor!“

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben fleißig

① Erfinde die wörtliche Rede zu den Begleitsätzen. Denke an die richtigen Satzzeichen und an den Satzanfang der wörtlichen Rede.

Die Lehrerin erzählt (Individuelle Lösungen)

Mama ruft

Mein kleiner Bruder weint

Der Trainer lobt

Die Verkehrspolizistin tadelt

Olga kichert

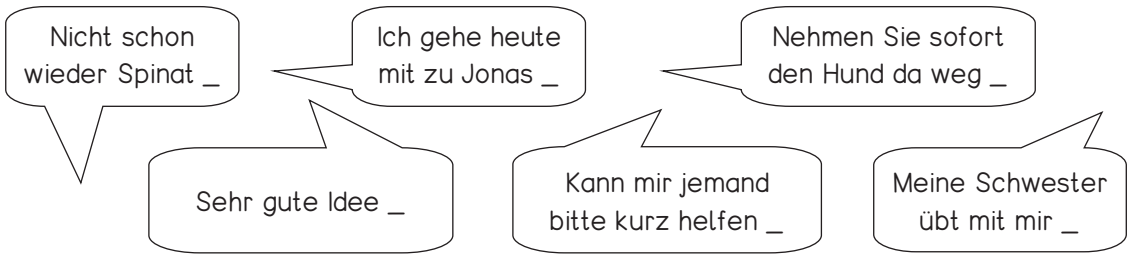
Herr Gerner schimpft

Elif flüstert

Papa willigt ein

Loris bettelt

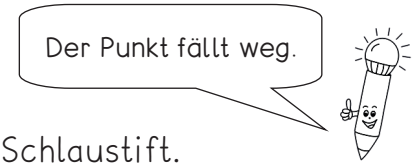
② Erfinde jeweils einen passenden Begleitsatz und schreibe alles richtig auf.



(Individuelle Lösungen)

	D/Sprache	Name:	Datum:

Der nachgestellte Begleitsatz



„Der Punkt fällt weg", erklärt der Schlaustift.

① Füge die richtigen Satzzeichen ein. Die wörtliche Rede behält ihr Satzzeichen aus der Sprechblase.

„Komm bitte zum Essen!“, ruft Mama.

„Wo ist meine zweite Socke?“, fragt Lia.

„Morgen besuchen wir Opa“, erklärt Papa.



② Unterstreiche den Begleitsatz blau und die wörtliche Rede rot. Füge die richtigen Satzzeichen ein. Bei diesen Aussagesätzen fällt der Punkt der wörtlichen Rede jeweils weg. Nur der Begleitsatz hat am Ende einen Punkt.

„Ich darf schon bald allein ausreiten “, erzählt Max .

„Wir trainieren jeden Dienstag und Donnerstag“, erklärt Jule.

„Die Hundeschule ist super wichtig für Rocco“, berichtet Tio.

„Vielleicht schaffen wir dieses Jahr den Aufstieg“, meint Sara.

„Judo würde ich ja auch gerne mal ausprobieren“, überlegt Lili.

③ Bei einem Ausruf oder einer Aufforderung verwendest du wie immer das Ausrufezeichen. Beispiel: *„ Ich bin der König der Welt ! “, ruft Benni.*



Individuelle Lösungen möglich. Zum Beispiel:

„Du schaffst es!“, ruft Lina.

„Gib das her!“, fordert Max.

„Jeden Tag das gleiche Drama!“, klagt die Mutter.

„Bring das Spiel mit her!“, verlangt Opa.

„Reich mir mal das Salz!“, bittet Laura.

	D/Sprache	Name:	Datum:

So viele Fragen



① Erfinde jeweils eine passende wörtliche Rede. Denke an das Fragezeichen.
(Individuelle Lösungen)

Woher	will Mama wissen
Warum	fragt Linus
Wer	schimpft der Zwerg
Weshalb	erkundigt sich Papa
Wo	wundert sich Theo
Wem	fragt Frau Müller
Wie	möchte Jana wissen
Wann	bettelt Lara
Was	interessiert sich Mama
Wohin	fragt Onkel Martin

② Erfinde jetzt die passenden Begleitsätze und denke an alle Satzzeichen.
(Individuelle Lösungen)

Wie war es denn auf eurem Ausflug

Hast du schon deine Hausi erledigt

Bist du hungrig

War der Test heute schwierig

Hast du dein Pausenbrot gegessen

Sollen wir nochmal üben für morgen

Spielst du mit mir

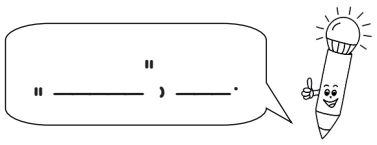
Wie ist das denn passiert

Wie lange ist denn morgen Unterricht

Was habt ihr heute im Werken gemacht

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben fleißig



① Erfinde zu jedem Verb eine wörtliche Rede mit einem nachgestellten Begleitsatz. Denke an die Satzzeichen. Bei einem Aussagesatz fällt der Punkt weg.

meinen	beschuldigen	murmeln
schreien	stöhnen	krächzen
jubeln	jammern	sich beschweren

Individuelle Lösungen

② Schreibe zu jedem Bild eine wörtliche Rede mit nachgestelltem Begleitsatz.

 plappern

 schwärmen

 sprechen

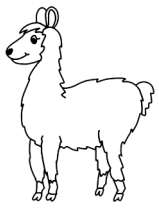
 jammern

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wörtliche Rede für Profis

① Unterstreiche den Begleitsatz blau und die wörtliche Rede rot. Füge die richtigen Satzzeichen ein.



Mira erzählt: „Mein kleiner Bruder hat heute Geburtstag."

„Gib das sofort wieder her!", ruft Lennox.

„Die Lama-Wanderung war so toll!", schwärmt die Freundin.

Der Hausmeister fragt: „Wem gehört denn dieser Roller?"

„Kannst du mir das Rezept morgen mitbringen?", bittet Selma.

„Ich liebe Blaubeeren so sehr!", schmatzt Rosi glücklich.

Das Mädchen schluchzt: „Das ist so ungerecht!"

② Schreibe zu jeder Sprechblase eine wörtliche Rede mit vorangestelltem Begleitsatz.

Ich glaube, mein Schwein pfeift!

Aua! Mein Fuß!

Morgen Nachmittag regnet es.

Können wir heute in die Bücherei?

Individuelle Lösungen möglich. Beispiele:

Lukas ärgert sich: „Ich glaube, mein Schwein pfeift!"

Lisa jammert: „Aua! Mein Fuß!"

Georg vermutet: „Morgen Nachmittag regnet es."

Malte erkundigt sich: „Können wir heute in die Bücherei?"

③ Schreibe deine Sätze aus Aufgabe 2 so um, dass der Begleitsatz hinten steht.

Individuelle Lösungen möglich. Beispiele:

„Ich glaube, mein Schwein pfeift!", ärgert sich Lukas.

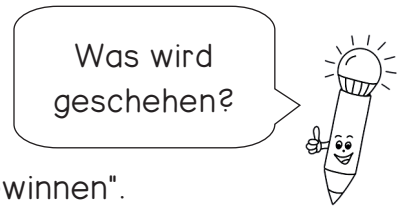
„Aua! Mein Fuß!", jammert Lisa.

„Morgen Nachmittag regnet es", vermutet Georg.

„Können wir heute in die Bücherei?", erkundigt sich Malte.

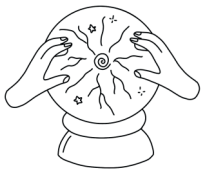
	D/Sprache	Name:	Datum:

Zukunft/Futur



① Das Futur wird mit dem Hilfsverb „werden" und der Grundform (Infinitiv) gebildet. Bilde alle Formen mit „gewinnen".

		Hilfsverb „werden"	Grundform des Verbs
Singular	ich	werde	gewinnen
	du	wirst	gewinnen
	er/sie/es	wird	gewinnen
Plural	wir	werden	gewinnen
	ihr	werdet	gewinnen
	sie	werden	gewinnen



② Das Futur beschreibt, was erst noch passieren wird. Male die Signalwörter an, die zum Futur passen.

morgen | gestern | nächste Woche | in ein paar Tagen | letze Woche | bald | nachher | demnächst | neulich

③ Unterstreiche das Hilfsverb und die Grundform rot. Achtung: Es haben sich auch zwei Sätze eingeschlichen, die nicht im Futur stehen. Streiche sie durch.

Nächste Woche werde ich jeden Tag mit dem Hund rausgehen.

Oma wird am Abend sicher lesen.

Der Zug wird um 8:50 Uhr abfahren.

~~Ich putze jeden Tag gründlich meine Zähne~~.

Wir werden im März in die neue Wohnung umziehen.

~~Du kannst auch mit meinem Papa mit ins Training fahren.~~

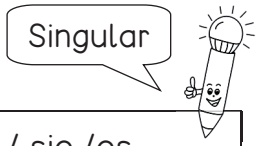
Ihr werdet dieses Jahr bestimmt gewinnen.

Jannis wird seine Tischtennisschläger einpacken.

	D/Sprache	Name:	Datum:

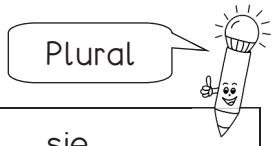
Wir bilden das Futur

① Füll die Tabelle richtig aus.



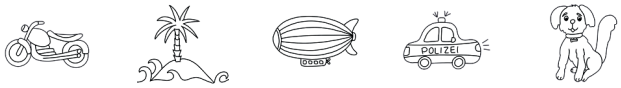
Grundform	ich	du	er / sie /es
lachen	werde lachen	wirst lachen	wird lachen
rechnen	werde rechnen	wirst rechnen	wird rechnen
fangen	werde fangen	wirst fangen	wird fangen
bringen	werde bringen	wirst bringen	wird bringen
vorlesen	werde vorlesen	wirst vorlesen	wird vorlesen
trinken	werde trinken	wirst trinken	wird trinken

②



Grundform	wir	ihr	sie
springen	werden springen	werdet springen	werden springen
erzählen	werden erzählen	werdet erzählen	werden erzählen
bauen	werden bauen	werdet bauen	werden bauen
essen	werden essen	werdet essen	werden essen
streiten	werden streiten	werdet streiten	werden streiten
malen	werden malen	werdet malen	werden malen

③ Du sagst deinem Freund die Zukunft voraus. Schreibe fünf Sätze im Futur.



Du wirst

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben das Futur 1



① Setze die Verbformen im Präsens ins Futur.

wir gewinnen	wir werden gewinnen
ihr verliert	ihr werdet verlieren
sie jubeln	sie werden jubeln
er wirft	er wird werfen
du rennst	du wirst rennen
sie lacht	sie wird lachen
ihr spielt	ihr werdet spielen
wir feiern	wir werden feiern
es macht Spaß	es wird Spaß machen

② Die Kinder in deiner Klasse haben viele Pläne für das Wochenende. Schreibe Sätze im Futur auf.

geht ins Kino malt ein Bild spielt ein Spiel spaziert durch den Park baut eine Höhle

macht die Hausaufgaben besucht die Tante zockt mit dem Bruder liest ein Buch

Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben das Futur 2

① Setze die richtige Form von „werden" ein. Unterstreiche die Grundformen rot.

Morgen wird das Fahrradtraining stattfinden. Ich werde lieber nochmal die Schritte des Linksabbiegens durchgehen. Der Polizist wird genau hinsehen, ob ich auch nichts vergesse. Das Umfahren des Hindernisses werde ich sicher gut hinkriegen. Du wirst sehen, dass ich das gut kann. Die Vorfahrtsregeln werden mir allerdings noch Probleme machen. Hinterher werden wir alles im Klassenzimmer durchsprechen. In der nächsten Woche wird dann auch schon die Prüfung stattfinden.

② Setze die Sätze ins Futur und schreibe sie auf. Unterstreiche die Verbformen rot.

Nächsten Monat feiert mein kleiner Bruder seinen Geburtstag. Er lädt vier Freunde ein. Erst gibt es Torte und Limo. Er packt die Geschenke aus. Dann gehen wir zusammen in den Park. Sie spielen Fußball. Ich spiele auch mit. Abends bringt Mama die Jungs heim.

Nächsten Monat wird mein kleiner Bruder seinen Geburtstag feiern. Er wird vier Freunde einladen. Erst wird es Torte und Limo geben. Er wird die Geschenke auspacken. Dann werden wir zusammen in den Park gehen. Sie werden Fußball spielen. Ich werde auch mitspielen. Abends wird Mama die Jungs heimbringen.

③

spielen

2. P. Sg. Futur	du wirst spielen
1. P. Sg. Futur	ich werde spielen
1. P. Pl. Futur	wir werden spielen
3. P. Pl. Futur	sie werden spielen

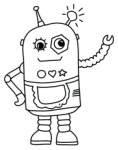
lachen

3. P. Sg. Futur	er/sie/es wird lachen
2. P. Pl. Futur	ihr werdet lachen
2. P. Sg. Futur	du wirst lachen
1. P. Pl. Futur	wir werden lachen

Futur im Heft üben

(Lösungen auf den folgenden Seiten)

① Setze die folgenden Sätze ins Futur und schreibe sie richtig ab.





Tipp: Markiere erst die Verbformen in der Vorlage rot.

In der Zukunft benutzen wir fliegende Autos. Menschen leben auf dem Mars und bauen dort ihre Häuser. Roboter helfen uns bei den Aufgaben im Haushalt. Wir reisen mit Hochgeschwindigkeitszügen, die durch Vakuumröhren fahren. Kinder lernen in virtuellen Klassenzimmern mit Lehrern und Lehrerinnen aus der ganzen Welt. Lebensmittel wachsen in vertikalen Gärten in den Städten. Die Natur erholt sich.

② Unterstreiche die Verbformen im Futur blau.

① Unterstreiche alle Verben rot. Setze dann alle Sätze ins Futur und schreibe sie richtig auf.

Nächsten Dienstag kommt Tante Elli zu Besuch. Wir gehen am Abend ins Kino und bestellen uns einen riesigen Eimer Popcorn.



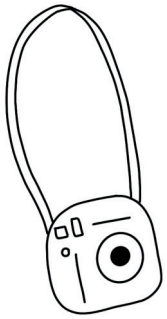
Einmal gehen wir auch in den Zoo. Ich streichle alle Ziegen im Streichelzoo. Papa hat dann auch Urlaub und kommt mit.

Hoffentlich spielt das Wetter mit. Wir gehen nämlich auch noch ins Schwimmbad und sonnen uns. Bestimmt essen wir dort Pommes und Eis.

② Unterstreiche die Verbformen im Futur blau.

① Unterstreiche alle Verben rot. Setze dann alle Sätze ins Futur und schreibe sie richtig auf.

Diese Woche macht Anna mit ihrer Familie einen Ausflug. Sie stehen früh auf. Sie packen schnell das Auto. Dann fahren sie los. Sie gehen in den Freizeitpark. Dort fahren sie Achterbahn. Ihr kleiner Bruder probiert zum ersten Mal das Riesenrad aus. Ihre Eltern machen Fotos.



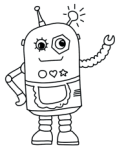
Am Nachmittag machen sie ein Picknick. Am Ende des Tages kehren sie glücklich und erschöpft nach Hause zurück. Anna fällt bestimmt müde in ihr Bett. Am Tag darauf erzählt sie alles genau in der Schule.

② Unterstreiche die Verbformen im Futur blau.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Futur üben 1

① Setze die folgenden Sätze ins Futur und schreibe sie richtig ab.





Tipp: Markiere erst die Verbformen in der Vorlage rot.

In der Zukunft benutzen wir fliegende Autos. Menschen leben auf dem Mars und bauen dort ihre Häuser. Roboter helfen uns bei den Aufgaben im Haushalt. Wir reisen mit Hochgeschwindigkeitszügen, die durch Vakuumröhren fahren. Kinder lernen in virtuellen Klassenzimmern mit Lehrern und Lehrerinnen aus der ganzen Welt. Lebensmittel wachsen in vertikalen Gärten in den Städten. Die Natur erholt sich.

In der Zukunft werden wir fliegende Autos benutzen. Menschen werden auf dem Mars leben und (werden) dort ihre Häuse bauen. Roboter werden uns bei den Aufgaben im Haushalt helfen. Wir werden mit Hochgeschwindigkeitszügen reisen, die durch Vakuumröhren fahren werden. Kinder werden in virtuellen Klassenzimmern mit Lehrern und Lehrerinnen aus der ganzen Welt lernen. Lebensmittel werden in vertikalen Gärten in den Städten wachsen. Die Natur wird sich erholen.

② Unterstreiche die Verbformen im Futur blau.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Futur üben 2



① Unterstreiche alle Verben rot. Setze dann alle Sätze ins Futur und schreibe sie richtig auf.

Nächsten Dienstag kommt Tante Elli zu Besuch. Wir gehen am Abend ins Kino und bestellen uns einen riesigen Eimer Popcorn.

Einmal gehen wir auch in den Zoo. Ich streichle alle Ziegen im Streichelzoo. Papa hat dann auch Urlaub und kommt mit.

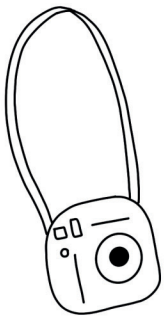
Hoffentlich spielt das Wetter mit. Wir gehen nämlich auch noch ins Schwimmbad und sonnen uns. Bestimmt essen wir dort Pommes und Eis.

Nächsten Dienstag wird Tante Elli zu Besuch kommen. Wir werden am Abend ins Kino gehen und (werden) uns einen riesigen Eimer Popcorn bestellen. Einmal werden wir auch in den Zoo gehen. Ich werde alle Ziegen im Streichelzoo streicheln. Papa wird auch Urlaub haben und (wird) mitkommen. Hoffentlich wird das Wetter mitspielen. Wir werden nämlich auch noch ins Schwimmbad gehen und (werden) uns sonnen. Bestimmt werden wir dort Pommes und Eis essen.

② Unterstreiche die Verbformen im Futur blau.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Futur üben 3



① Unterstreiche alle Verben rot. Setze dann alle Sätze ins Futur und schreibe sie richtig auf.

Diese Woche macht Anna mit ihrer Familie einen Ausflug. Sie stehen früh auf. Sie packen schnell das Auto. Dann fahren sie los. Sie gehen in den Freizeitpark. Dort fahren sie Achterbahn. Ihr kleiner Bruder probiert zum ersten Mal das Riesenrad aus. Ihre Eltern machen Fotos.

Am Nachmittag machen sie ein Picknick. Am Ende des Tages kehren sie glücklich und erschöpft nach Hause zurück. Anna fällt bestimmt müde in ihr Bett. Am Tag darauf erzählt sie alles genau in der Schule.

Diese Woche wird Anna mit ihrer Familie einen Ausflug machen. Sie werden früh aufstehen. Sie werden schnell das Auto packen. Dann werden sie losfahren. Sie werden in den Freizeitpark gehen. Dort werden sie Achterbahn fahren. Ihr kleiner Bruder wird zum ersten Mal das Riesenrad ausprobieren. Ihre Eltern werden Fotos machen.

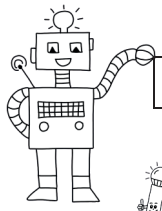
Am Nachmittag werden sie ein Picknick machen. Am Ende des Tages werden sie glücklich und erschöpft nach Hause zurückkehren. Anna wird bestimmt müde in ihr Bett fallen. Am Tag darauf wird sie alles genau in der Schule erzählen.

② Unterstreiche die Verbformen im Futur blau.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir stellen Sätze richtig um

Im Deutschen steht das Verb fast immer als 2. Satzglied. Deswegen klingen die Sätze hier nicht richtig für uns. Achtung: Bei einer Frage steht es ganz vorne.

① 

DER PROFESSOR	EINEN TOLLEN ROBOTER	IM LABOR	BAUT

Stelle das letzte Satzglied an die 2. Stelle.

Der Professor baut einen tollen Roboter im Labor.

Besser oder? Tausche jetzt das 3. und das 4. Satzglied.

Der Professor baut im Labor einen tollen Roboter.

Wir tauschen weiter durch. Beim letzten Tausch entsteht eine Frage.

Einen tollen Roboter baut der Professor im Labor.

Baut der Professor einen tollen Roboter im Labor? ?

Baut der Professor im Labor einen tollen Roboter?

②

DER ROBOTER	FÜR DICH	ALLE HAUSAUFGABEN	SEHR ZUVERLÄSSIG	ERLEDIGT

Der Roboter erledigt alle Hausaufgaben sehr zuverlässig für dich.

Der Roboter erledigt für dich alle Hausaufgaben sehr zuverlässig.

Alle Hausaufgaben erledigt der Roboter sehr zuverlässig für dich.

Alle Hausaufgaben erledigt der Roboter für dich sehr zuverlässig.

Sehr zuverlässig erledigt der Roboter alle Hausaufgaben für dich.

Sehr zuverlässig erledigt der Roboter für dich alle Hausaufgaben.

Für dich erledigt der Roboter alle Hausaufgaben sehr zuverlässig.

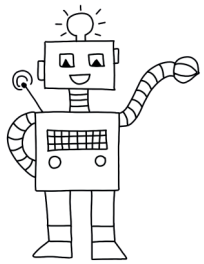
Für dich erledigt der Roboter sehr zuverlässig alle Hausaufgaben.

Erledigt der Roboter für dich sehr zuverlässig alle Hausaufgaben?

Erledigt der Roboter alle Hausaufgaben sehr zuverlässig für dich?

	D/Sprache	Name:	Datum:

Die Umstellprobe





Stelle die falschen Sätze mehrmals richtig um (Umstellprobe). Kreise dann die Wörter ein, die immer zusammen bleiben. Zusammen bilden sie ein Satzglied. Denke an die richtigen Satzzeichen.

① Heute er eine Antenne bekommt.

Er bekommt heute eine Antenne.

Heute bekommt er eine Antenne.

Bekommt er heute eine Antenne?

② Der Professor Tag und Nacht programmiert.

Der Professor programmiert Tag und Nacht

Tag und Nacht programmiert der Professor.

Programmiert der Professor Tag und Nacht?

③ Am Wochenende er Rob zu Hause testet.

Am Wochenende testet er Rob zu Hause.

Rob testet er am Wochenende zu Hause.

Zu Hause testet er Rob am Wochenende.

Testet er Rob am Wochenende zu Hause?

④ Rob neue Batterien bald braucht.

Bald braucht Rob neue Batterien.

Rob braucht bald neue Batterien.

Neue Batterien braucht Rob bald.

Braucht Rob bald neue Batterien?

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wie viele Satzglieder sind es?

① Markiere die Satzglieder und stelle die Sätze mehrfach um.



Die Kinder | jeden Tag | auf dem Spielplatz | spielen.

Die Kinder spielen jeden Tag auf dem Spielplatz.

Jeden Tag spielen die Kinder auf dem Spielplatz

Auf dem Spielplatz spielen die Kinder jeden Tag.

Spielen die Kinder jeden Tag auf dem Spielplatz?

Hier finde ich 4 Satzglieder.

② Finde die Satzglieder nun selbst, indem du die Sätze mehrfach umstellst.



Rob | alle Aufgaben | sehr schnell | rechnet. — 4

Rob rechnet alle Aufgaben sehr schnell.

Sehr schnell rechnet Rob alle Aufgaben.

Alle Aufgaben rechnet Rob sehr schnell.

Rechnet Rob alle Aufgaben sehr schnell?



Mit dem Füller | er | nicht | gut | schreibt. — 5

Mit dem Füller schreibt er nicht gut.

Nicht gut schreibt er mit dem Füller.

Er schreibt nicht gut mit dem Füller.



Gut schreibt er mit dem Füller nicht.



Rob | gerne | alle Zimmerpflanzen | gießt. — 4

Rob gießt gerne alle Zimmerpflanzen.

Alle Zimmerpflanzen gießt Rob gerne.

Gerne gießt Rob alle Zimmerpflanzen.

Gießt Rob gerne alle Zimmerpflanzen?

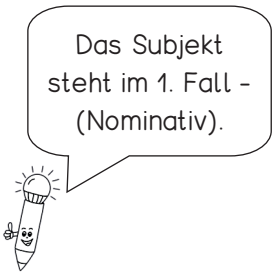
Gießt Rob alle Zimmerpflanzen gerne?

	D/Sprache	Name:	Datum:



Das Subjekt

Das Subjekt beantwortet die Frage „**Wer oder was** tut etwas?".



① Schreibe die Frage nach dem Subjekt auf. Unterstreiche das Subjekt farbig.

Tante Elli hat bald Geburtstag.

Wer (oder was) hat bald Geburtstag?

Mama schenkt ihr einen Pullover.

Wer (oder was) schenkt ihr einen Pullover?

Die große Party ist dann am Samstag.

(Wer oder) was ist dann am Samstag?

Oma wird zwei Kuchen backen.

Wer (oder was) wird zwei Kuchen backen?

Ich freue mich schon sehr.

Wer (oder was) freut sich schon sehr?

Mein Papa backt den besten Kuchen.

Wer (oder was) backt den besten Kuchen?

② Frage nach dem Subjekt und unterstreiche es farbig.

Lea hat gewonnen.

Papa bringt mich nachher rüber.

Wir treffen uns am Spielplatz.

Morgen soll die Sonne scheinen.

Hat Lilli noch meinen Regenschirm?

Ich liebe Sonnenblumen!

Wo steckt denn nur die Gießkanne?

Das Subjekt kann auch aus mehreren Wörtern bestehen.

Die kleine Schnecke gewinnt.

Die Stiefel vom letzten Jahr sind zu klein.

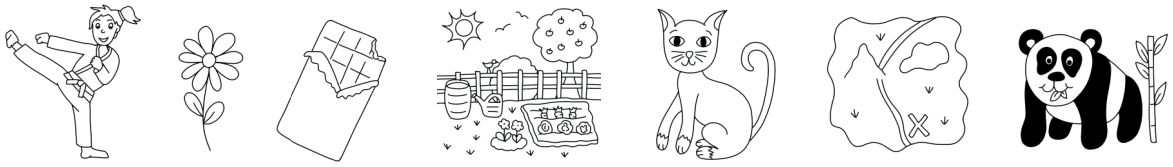
Jannis und Timur kommen vorbei.

Oma und ihre Freundinnen treffen sich beim Bäcker.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir bestimmen das Subjekt

① Schreibe zu jedem Bild einen Satz und unterstreiche das Subjekt farbig.



Individuelle Lösungen

② Frage nach dem Subjekt und unterstreiche es farbig.

Eray ist neu im Judo-Training. Es findet immer dienstags statt. Die Kinder üben verschiedene Wurf– und Falltechniken. Oft trainieren sie mit einem Partner. Sein neuer Freund Ole ist schon länger dabei. Die Trainerin ist sehr streng. Trotzdem macht das Training viel Spaß.

③ Das Subjekt muss nicht immer vorne stehen. Die Frage „Wer oder was?" hilft. Unterstreiche das Subjekt farbig.

Nach dem Training bin ich erstmal platt. (Wer...?)

Mit der Zeit verbessern sich Kraft, Ausdauer und Flexibilität. (Wer oder was?)

Nächstes Jahr möchte Ole den orangen Gürtel bekommen.

Auch für die Selbstverteidigung ist Judo sinnvoll.

Warum quatschen da drüben eigentlich schon wieder die Kinder?

Den neuen Kindern kann Elif ja schon einmal die Umkleide zeigen.

	D/Sprache	Name:	Datum:



Das Prädikat

Das Prädikat beantwortet die Frage **„Was tut?"** oder **„Was geschieht?"** Es steht in der Regel an 2. Stelle im Satz und besteht aus einem Verb.

① Schreibe die Frage nach dem Prädikat auf. Unterstreiche es farbig.

Marko schießt ein Tor.
Was tut Marko?

Henrietta kocht heute.
Was tut Henrietta heute?

Lena rennt in die Pause.
Was tut Lena in der Pause?

Papa spielt mit Lotti im Garten.
Was tut Papa mit Lotti im Garten?

Pudeldame Luna flitzt durch die Hecke.
Was tut Pudeldame Luna?

Du gewinnst ganz sicher!
Was tust du ganz sicher?

② Wenn mehrere Personen im Satz sind, frage ich „Was tun?".

Die Kinder rechnen um die Wette.

Lili und Moritz essen ein Eis.

Unsere Eltern gehen heute ins Kino.

Oma und Opa besuchen uns bald.

Die Jungs erzählen vom Wochenende.

Meine Geschwister nerven mich.

Max und Elif lesen am besten.

Es gibt auch zweiteilige Prädikate, z. B. wenn das Verb im Perfekt oder im Futur steht.

Es hat den ganzen Tag geregnet.

Wir werden bald verreisen.

Die 4d hat das Spiel gewonnen.

Jana wird das richtig machen.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Das Prädikat 2

① Manche Verben haben eine Vorsilbe. In dem Fall ist das Prädikat zweigeteilt. Unterstreiche das Prädikat farbig.



abholen	Ich hole dich morgen um sieben Uhr ab.
ausmalen	Luisa malt das Bild sehr schön aus.
hinbringen	Mama bringt mich am Abend hin.
ausholen	Hole mit dem Schläger kräftig aus.
einpacken	Packen Sie mir die restliche Pizza bitte ein.

② Die Prädikate der Sätze passen gar nicht gut zum restlichen Satz. Schreibe die Sätze auf, aber wähle jeweils ein passenderes Prädikat. Unterstreiche es farbig.

Mama zockt Lars mit seinen Hausaufgaben. Opa würgt mit mir ein Spiel.
Unsere Lehrerin fliegt uns die Matheaufgabe. Bald rechnen wir einen tollen Ausflug.
Diar haut die Kerzen auf dem Kuchen aus.

Individuelle Lösungen möglich. Beispiele:

Mama hilft Lars mit seinen Hausaufgaben. Opa spielt mit mir ein Spiel.

Unsere Lehrerin erklärt uns die Matheaufgabe. Bald machen wir einen tollen Ausflug. Diar pustet die Kerzen auf dem Kuchen aus.

③ Setze jetzt deine Sätze ins Futur und unterstreiche das Prädikat farbig.

Mama wird Lars mit seinen Hasuaufgaben helfen.

Opa wird mit mir ein Spiel spielen.

Unsere Lehrerin wird uns die Matheaufgabe erklären.

Bald werden wir einen tollen Ausflug machen.

Diar wird die Kerzen auf dem Kuchen auspusten.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Subjekt und Prädikat 1

Schreibe die Fragen nach dem Subjekt und dem Prädikat auf. Unterstreiche die Antworten farbig im Satz.

Meine Cousine Lia spielt Tennis.

Wer oder was spielt Tennis?

Was tut meine Cousine Lia?

Papa isst am liebsten Apfelkuchen.

Wer oder was isst am liebsten Apfelkuchen?

Was tut Papa am liebsten?

Der Bäcker steht früh auf.

Wer oder was steht früh auf?

Was tut der Bäcker?

Die neue Bürgermeisterin zieht in ihr Büro ein.

Wer oder was zieht in ihr neues Büro ein?

Was tut die neue Bürgermeisterin?

Herr Meier lässt seinen Hund von der Leine.

Wer oder was lässt seinen Hund von der Leine?

Was tut Herr Meier?

Tolle Geschichten erzählt Mira.

Wer oder was erzählt tolle Geschichten?

Was tut Mira?

Die Bienen sammeln den Nektar.

Wer oder was sammelt Nektar?

Was tun die Bienen?

	D/Sprache	Name:	Datum:

Subjekt und Prädikat 2

Bestimme in jedem Satz das Subjekt und das Prädikat. Unterstreiche jeweils in der richtigen Farbe. Verwende dein Lineal.



Manchmal ist das Prädikat auch nur eine Form von „**sein**". Das ist dann trotzdem das ganze Prädikat.

Die 4b fährt bald ins Schullandheim.

Alle sind schon sehr aufgeregt.

Frau Huber hat bereits den Elternbrief ausgeteilt.

Auch die Packliste war dabei.



Hier ist das Prädikat zweigeteilt in „müssen" und „einpacken".

Die Kinder müssen auch Wanderschuhe einpacken.

Emre nimmt noch einen Fußball mit.

Die Schüler und Schülerinnen werden auch viel Zeit zum Spielen haben.

Der Küchendienst wird immer von drei bis vier Kindern übernommen.

Einmal wird die Gruppe eine Nachtwanderung machen.

Über einem Lagerfeuer grillen sie Stockbrot.

An einem Tag kommt eine Waldführerin.

Der Bus wird am Montag um 8 Uhr abfahren.

Die Klasse hat noch sehr viele Fragen:

Dürfen die Kinder ihre Zimmerpartner selbst wählen?

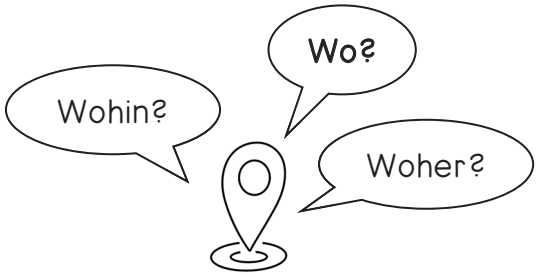
Wann müssen sie ins Bett gehen?

Muss Frau Huber alle Koffer tragen?

Wie wird das Wetter sein?



	D/Sprache	Name:	Datum:



Die Ortsangabe

Die Ortsangabe (OA) beantwortet die Frage nach dem Ort.



① **Schreibe die Frage nach dem Ort auf. Kennzeichne Subjekt, Prädikat und OA.**

Die Versammlung findet in der Turnhalle statt.

Wo findet die Versammlung statt?

Morgen gehen wir in das neue Freibad.

Wohin gehen wir morgen?

Das neue Kind kommt aus Nürnberg.

Woher kommt das neue Kind?

Die 1b läuft in die Stadtbücherei.

Wohin läuft die 1b?

② **Ordne die Ortsangaben in die richtige Spalte ein.**

in München nach München aus München aus dem Schrank in die Schule
in die Schweiz auf meinem Bein aus dem Garten
an der Ampel von Zuhause in meiner Tasche ins Lehrerzimmer
auf der Matratze in den Mülleimer aus dem Supermarkt
am Fahrradständer zum anderen Ufer aus dem Tal

Wo...?	Wohin...?	Woher...?
in München	nach München	aus München
auf meinem Bein	in die Schule	aus dem Schrank
an der Ampel	in die Schweiz	aus dem Garten
in meiner Tasche	ins Lehrerzimmer	von Zuhause
auf der Matratze	in den Mülleimer	aus dem Supermarkt
am Fahrradständer	zum anderen Ufer	aus dem Tal

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben die Ortsangabe



① **Schreibe die Fragen nach dem Subjekt, Prädikat und der Ortsangabe auf. Unterstreiche die Antworten farbig im Satz.**

Nachbar Lorenz sitzt auf der Bank vor dem Haus.

Wer oder was sitzt auf der Bank vor dem Haus?

Was tut Nachbar Lorenz?

Wo sitzt Nachbar Lorenz?

Nadja klettert auf dem großen Baum herum.

Wer oder was klettert auf dem großen Baum herum?

Was tut Nadja?

Wo klettert Nadja herum?

② **Ergänze die Sätze um eine sinnvolle Ortsangabe.** Individuelle Lösungen

Ich bringe die Wäsche

Heute schlafen wir ausnahmsweise

Mein Fahrrad steht noch

Ich besuche meine Tante

Mein Onkel wohnt jetzt in

Meine Sporttasche ist noch

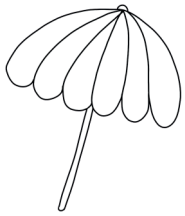
③ **Unterstreiche Subjekt, Prädikat und die Ortsangabe richtig.**

Mamas Freundin Anette wohnt an der Ostsee.

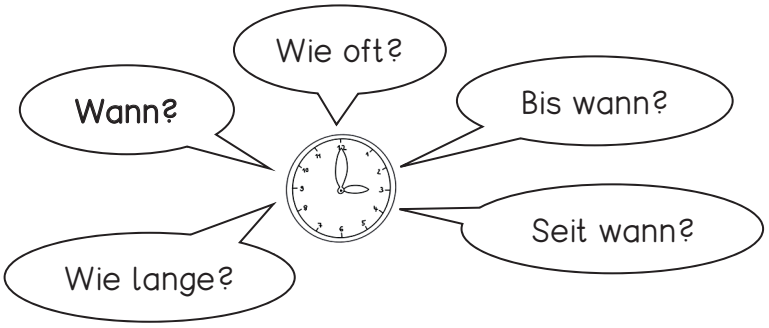
Im Sommer werden wir sie dort wieder besuchen.

In ihrer kleinen Wohnung fühlen wir uns wohl.

Wir werden jeden Tag an den Strand gehen.



	D/Sprache	Name:	Datum:



Die Zeitangabe

Die Zeitangabe (ZA) beantwortet die Frage nach der Zeit.



① Schreibe die Frage nach der Zeit auf. Verwende eine passende Frage.

Am nächsten Dienstag schreiben wir den Test.
Wann schreiben wir den Test?

Die Feier dauert zwei Stunden.
Wie lange dauert die Feier?

Ich muss bis 19 Uhr daheim sein.
Bis wann muss ich daheim sein?

Der Fuß tut Mila seit drei Tagen weh.
Seit wann tut Mila der Fuß weh?

② Ordne die Zeitangaben in die richtige Spalte ein.

gestern seit Dienstag für drei Wochen zwei Stunden lang häufig
übermorgen bis 19 Uhr am 25. April jährlich 20 Minuten lang
tagelang bis morgen alle zwei Stunden für eine Stunde sehr oft
seit letzter Woche für sechs Monate mittags vor 100 Jahren selten
seit 8 Uhr bis nächsten Mittwoch letzten Dienstag immer wieder

Wann...?	Wie lange...?	Bis/Seit wann...?	Wie oft...?
gestern	für drei Wochen	seit Dienstag	häufig
übermorgen	zwei Stunden lang	bis 19 Uhr	jährlich
am 25. April	20 Minuten lang	bis morgen	alle zwei Stunden
mittags	tagelang	seit letzter Woche	sehr oft
vor 100 Jahren	für eine Stunde	seit 8 Uhr	selten
letzten Dienstag	für sechs Monate	bis nächsten Mitwoch	immer wieder

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben die Zeitangabe



① **Schreibe die Fragen nach dem Subjekt, Prädikat und der Zeitangabe auf. Unterstreiche die Antworten farbig im Satz.**

Milo hat am Dienstag sein Sportzeug vergessen.

Wer oder was hat am Dienstag sein Sportzeug vergessen?

Was tut Milo?

Wann hat Milo sein Sportzeug vergessen?

Meine Oma hat mir letzte Woche eine Postkarte geschickt.

Wer oder was hat mir letzte Woche eine Postkarte geschickt?

Was tut meine Oma?

Wann hat meine Oma mir eine Postkarte geschickt?

② **Ergänze die Sätze um eine sinnvolle Zeitangabe.** (Individuelle Lösungen)

Die Wäsche waschen wir

Das Fußballtraining findet statt.

Ins Jugendhaus gehen wir am liebsten

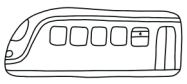
Die Matheprobe schreiben wir

Oma besucht uns

haben wir endlich Zeit zum Zocken.

③ **Unterstreiche Subjekt, Prädikat, die Ortsangabe und die Zeitangabe richtig.**

Morgen früh treffe ich dich an der U-Bahn. ⊗



Nächsten Monat wird Tante Ursula nach Griechenland reisen.

Letzte Woche war Papa für eine Konferenz in Berlin. ⊗

Heute Abend gehen meine Mama, meine Schwester und ich ins Kino.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Das können wir bis jetzt

① **Frage nach allen Satzgliedern, die du bis jetzt kennst. (S, Pr, OA, ZA) Unterstreiche dann richtig im Satz.**

Seit drei Jahren geht meine große Schwester zum Tanzverein.

Wer oder was geht seit drei Jahren zum Tanzverein?

Was tut meine große Schwester seit drei Jahren?

Wohin geht meine große Schwester seit drei Jahren?

Seit wann geht meine große Schwester in den Tanzverein?

Der Chor probt jeden Montag im Musikzimmer.

Wer oder was probt jeden Montag im Musikzimmer?

Was tut der Chor jeden Montag im Musikzimmer?

Wo probt der Chor jeden Montag?

Wie oft probt der Chor im Musikzimmer?

Manchmal kommt meine Freundin mit ins Freibad.

Wer oder was kommt manchmal mit ins Freibad?

Was tut meine Freundin manchmal?

Wohin kommt meine Freundin manchmal mit?

Wie oft kommt meine Freundin mit ins Freibad?

② **Unterstreiche Subjekt, Prädikat, Ortsangabe und Zeitangabe richtig.**

Onkel Robert ist letzten Mittwoch in den Urlaub geflogen.



Ich werde heute zum Fußballtraining gehen.

Mein Bruder bringt mir ⊗ später etwas ⊗ aus der Eisdiele mit.

Oma liest jeden Abend auf ihrem Sessel die Zeitung ⊗.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir schreiben eigene Sätze

① **Erfinde eigene Sätze nach der Anleitung.** (Individuelle Lösungen)

Subjekt Prädikat Ortsangabe

Zeitangabe Prädikat Subjekt Ortsangabe

Subjekt Prädikat Zeitangabe Ortsangabe

Subjekt (Plural) Prädikat (1. Teil) Ortsangabe (Prädikat 2. Teil)

② **Verlängere die Sätze sinnvoll, indem du eine Ortsangabe und eine Zeitangabe hinzufügst.** (Individuelle Lösungen)

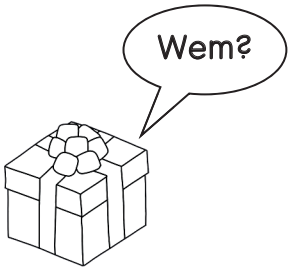
Maria feiert ihren Geburtstag.

Frau Ludwig läuft mit ihrem Hund.

Papa trainiert die U-9.

② **Kennzeichne in deinen Sätzen aus Aufgabe 2 Subjekt, Prädikat, die Ortsangabe und die Zeitangabe.** (Individuelle Lösungen)

	D/Sprache	Name:	Datum:



Das Dativobjekt

Das Dativobjekt (DatObj) beantwortet die Frage „Wem ...?"



① **Schreibe die Frage nach dem Dativobjekt auf.**

Tante Sybil gibt meinem Bruder jeden Freitag Nachhilfe in Mathe.

Wem gibt Tante Sybil jeden Freitag Nachhilfe in Mathe?

Er hilft heute seinem Freund beim Umzug in die neue Wohnung.

Wem hilft er heute beim Umzug in die neue Wohnung?

Wir kaufen morgen unseren Eltern ein Geschenk zum Hochzeitstag.

Wem kaufen wir morgen ein Geschenk zum Hochzeitstag?

Ich schreibe meiner Freundin jede Woche einen Brief.

Wem schreibe ich jede Woche einen Brief?

② **Kennzeichne in den Sätzen aus Aufgabe 1 auch jeweils Subjekt, Prädikat, die Ortsangabe und die Zeitangabe in den richtigen Farben.**

③ **Schreibe zu jedem Verb einen Satz mit einem Dativobjekt.**

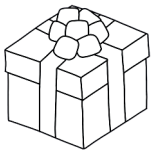
schenken geben helfen bringen gehören

Individuelle Lösungen

④ **Kennzeichne in deinen Sätzen aus Aufgabe 3 Subjekt, Prädikat und das Dativobjekt in den richtigen Farben.** Individuelle Lösungen

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben das Dativobjekt



① **Schreibe die Fragen nach der Ortsangabe, der Zeitangabe und dem Dativobjekt auf. Unterstreiche alle Satzglieder (auch Subjekt und Prädikat).**

Wir helfen jeden Samstag unserer Nachbarin im Garten.

Wo helfen wir unserer Nachbarin jeden Samstag?

Wann helfen wir unserer Nachbarin im Garten?

Wem helfen wir jeden Samstag im Garten?

Ich bringe am Abend meiner Mutter eine Tasse Tee an den Sessel.

Wohin bringe ich am Abend meiner Mutter eine Tasse Tee?

Wann bringe ich meiner Mutter eine Tasse Tee?

Wem bringe ich am Abend eine Tasse Tee an den Sessel?

② **Ergänze die Sätze um ein sinnvolles Dativobjekt.** (Individuelle Lösungen)

Die Tasse gehört

Das blaue Kleid gefällt

Wir gratulieren

Die Kinder helfen

Die Blumen schenken wir

Oma schreibt regelmäßig

③ **Kennzeichne in den Sätzen alle Satzglieder, die du bereits bestimmen kannst, in den richtigen Farben.** (Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt)



Der Junge winkt seinen Großeltern zu.

Die blaue Kappe werde ich Tarik ins Zimmer der 3a bringen.

Lana und Dunja haben ihrer Freundin sofort geantwortet.

Die Schuhe werden mir nächstes Jahr immer noch passen.

	D/Sprache	Name:	Datum:



Das Akkusativobjekt

Das Akkusativobjekt (AkkObj) beantwortet die Frage „Wen oder was...?"



① Schreibe die Frage nach dem Akkusativobjekt auf.

Sie hat uns heute viele Hausaufgaben aufgegeben.

Wen oder was hat sie uns heute aufgegeben?

Ich esse am liebsten Mamas Käsekuchen.

Wen oder was esse ich am liebsten?

Wir mögen unseren Fußballtrainer richtig gerne.

Wen oder was mögen wir richtig gerne?

Jonas streichelt immer den süßen Hund seiner Nachbarin.

Wen oder was streichelt Jonas immer?

② Kennzeichne in den Sätzen alle Satzglieder, die du bereits bestimmen kannst, in den richtigen Farben.

(Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Ich esse gerne Pizza.

Sie liest ein Buch.

Wir besuchen heute ein Konzert.

Er hat gestern den Film gesehen.

Wir gießen die Blumen.

Sie trinkt einen Kaffee.

Wir mögen unseren Sportlehrer.

Mama kennt die Nachbarin.

Lena schreibt eine E-Mail.

Papa sucht seine Schuhe.

Wir brauchen Käse und Milch.

Heute haben sie keine Schule.

Oma bestellt eine neue Hose.

Wir spielen ein Kartenspiel.

Sie hören ein Hörspiel.

Die Kinder trinken Limonade.

Er trägt einen roten Mantel.

Der Hund bellt den Postboten an.

Ich habe ein blaues Fahrrad.

Sie malt ein schönes Bild.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Wir üben das Akkusativobjekt

① **Schreibe die Fragen nach dem Subjekt, dem Dativobjekt und dem Akkusativobjekt auf. Unterstreiche alle Satzglieder, die du bereits kennst.**

Ich bringe meiner Mama ein Handtuch in die Dusche.

Wer oder was bringt meiner Mama ein Handtuch in die Dusche?

Wem bringe ich ein Handtuch in die Dusche?

Wen oder was bringe ich meiner Mama in die Dusche?

Lena glaubt ihrem Freund immer jede Geschichte.

Wer oder was glaubt ihrem Freund immer jede Geschichte?

Wem glaubt Lena immer jede Geschichte?

Wen oder was glaubt Lena ihrem Freund immer?

② **Ergänze die Sätze um ein sinnvolles Akkusativobjekt.** (Individuelle Angaben)

Dort drüben siehst du

Zum Nachtisch haben wir heute

Meine Schwester liebt

Nora und Mats suchen verzweifelt

Für Kunst brauchen wir morgen

In der Schule lesen wir gerade

③ **Kennzeichne in den Sätzen alle Satzglieder, die du bereits bestimmen kannst, in den richtigen Farben.** (Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Auf dem Spielplatz treffe ich jeden Abend meinen besten Freund.

Er wird das neue Buch direkt am Abend im Bett lesen.

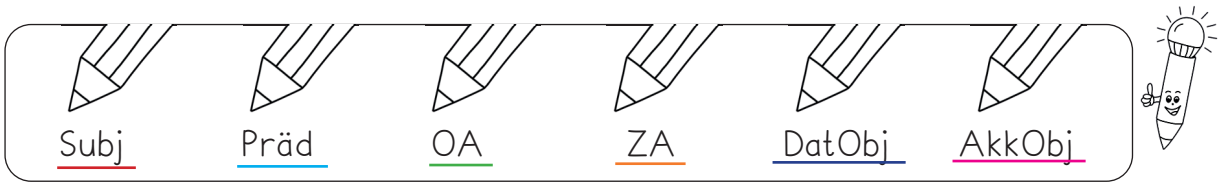
Wir fahren das Auto einmal im Monat in die Waschanlage.

Sie hat oft die Musik aus der Wohnung der Nachbarin gehört.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Lange Sätze 1

Bestimme in jedem Satz die Satzglieder, die du bereits kennst. Verwende die richtigen Farben.





Ich sehe jeden Tag viele niedliche Hunde im Park.

Die Kinder haben gestern einen Film im Kino geschaut.

Der Lehrer gab der Klasse heute keine Hausaufgaben auf.

Mein Vater hat mir letzte Woche ein neues Fahrrad geschenkt.

Wir haben gestern bei meinem Onkel eine Pizza bestellt.

Die Eltern haben ihrem Sohn ein gebrauchtes Spielzeug gekauft.

Der Arzt verschrieb der Patientin Medikamente.

Sie möchte im nächsten Monat gerne eine tolle Party organisieren.

Wir besuchen am Wochenende die Großeltern im Allgäu.

Die Köchin kocht den Schulkindern jeden Mittag ein gesundes Mittagessen.

Gestern haben wir den ganzen Tag am See verbracht.

Morgen werde ich meine Oma im Krankenhaus besuchen.

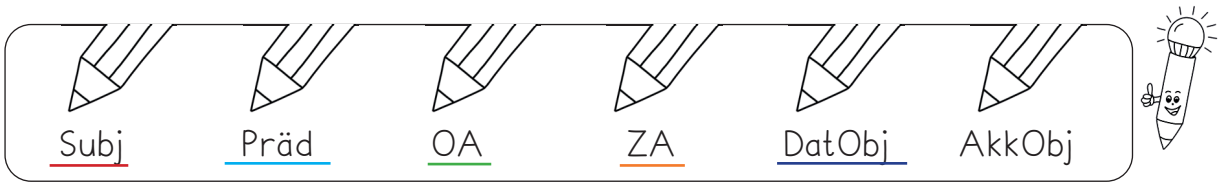
In der Bibliothek finde ich immer himmlische Ruhe vor.

Im Schwimmbad können wir uns an heißen Tagen abkühlen.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Lange Sätze 2

Bestimme in jedem Satz die Satzglieder, die du bereits kennst. Verwende die richtigen Farben.





Im Park spielen die Kinder auf dem Spielplatz.

Ich schenke meiner Tante an ihrem Geburtstag schöne Blumen.

Die Oma backt ihrem kleinsten Enkel einen leckeren Geburtstagskuchen.

Papa liest den Geschwistern jeden Abend eine Gutenachtgeschichte vor.

Susa leiht ihrer Freundin ihr neues Lieblingsbuch aus.

Der Lehrer zeigt seinen Schülern manchmal ein interessantes Experiment.

Mein Bruder hat mir gestern Abend eine Nachricht geschickt.

Sie hat ihrem Hund nach dem Spaziergang einen Knochen gegeben.

Die Kinder werden der Lehrerin rechtzeitig das Geld abgeben.

Ich vererbe meinem Bruder meinen alten Pullover.

Freitags stellt Frau Meier ihren Schülern ein kniffliges Rätsel.

Mama schickt ihrem Chef eine wichtige E-Mail.

Manchmal leiht Luis seinem Banknachbarn sein langes Lineal.

Die Musiklehrerin singt den Schülern und Schülerinnen das neue Lied vor.

	D/Sprache	Name:	Datum:

Um diesen Satz geht es diese Woche.





Montag – Rechtschreibung

Abhaken, wenn der Tag erledigt ist.

Welche Aufpassstellen entdecken wir? Welche Rechtschreibfälle können wir an diesem Satz erklären? Evtl. auch eingeführte Rechtschreib– oder Korrektursymbole über den Satz zeichnen.

Selbsteinschätzung



Dienstag – Wortarten

Wortarten bestimmen und entsprechend der Farben/Symbole in der Klasse kennzeichnen. ⊗ Wortart noch unbekannt, evtl. noch herausnehmen, falls die Präpositionen bereits bekannt sind.



Mittwoch – Satzglieder

Satzglieder bestimmen und entsprechend der Farben/Symbole in der Klasse kennzeichnen.



Donnerstag – Zeitformen

Satz in die verschiedenen Zeitformen setzen.



Freitag – Kreativ-Tag

Kreativ mit dem Satz umgehen, z. B. weiter erzählen, Gegenteil-Satz schreiben o. ä. und die Lieblingsaufgabe der Woche auf diesen Satz anwenden.

Gerade am Ende des Schuljahres wird man den 5. Tag eh nicht in jeder Woche schaffen, weil so viel los ist.

	D/Sprache	Name:	Datum:

1

Die Kinder der 4a lernen in der Schule und werden jeden Tag schlauer.



Montag – Rechtschreibung

Die Kinder der 4a lernen in der Schule und werden jeden Tag schlauer.

Dienstag – Wortarten

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjuktionen

Die Kinder der 4a lernen in der Schule und werden jeden Tag schlauer.

Mittwoch – Satzglieder

(Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Die Kinder der 4a lernen in der Schule und werden jeden Tag schlauer.



Donnerstag – Zeitformen

Die Kinder der 4a lernen in der Schule und werden jeden Tag schlauer.

Präteritum

Die Kinder der 4a lernten in der Schule und wurden jeden Tag schlauer.

Perfekt

Die Kinder der 4a haben in der Schule gelernt und sind jeden Tag schlauer geworden.

Futur

Die Kinder der 4a werden in der Schule lernen und (werden) jeden Tag schlauer werden.





Freitag – Kreativ-Tag

Die Kinder der 4a lernen in der Schule und werden jeden Tag schlauer.

Individuelle Lösungen



	D/Sprache	Name:	Datum:

2

Luisa besucht in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen.



Montag – Rechtschreibung

Luisa besucht in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen.

Dienstag – Wortarten

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjuktionen

Luisa besucht in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen.

Mittwoch – Satzglieder

(Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Luisa besucht in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen.



Donnerstag – Zeitformen

Luisa besucht in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen.

Präteritum

Luisa besuchte in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen.

Perfekt

Luisa hat in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen besucht.

Futur

Luisa wird in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen besuchen.





Freitag – Kreativ-Tag

Luisa besucht in den Sommerferien ihre Großeltern in ihrem kleinen Häuschen.

Individuelle Lösungen



	D/Sprache	Name:	Datum:

3

Das Gespenst spukt in der Nacht im Schloss herum und erschreckt die ängstlichen Bewohner.



Montag – Rechtschreibung

↑Das ↑Gespenst spukt in der ↑Nacht im ↑Schloss herum

und erschreckt die ängstlichen ↑Bewohner.

Dienstag – Wortarten

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjuktionen

Das Gespenst spukt ⊗ in der Nacht ⊗ im Schloss herum

und erschreckt die ängstlichen Bewohner.

Mittwoch – Satzglieder

(Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Das Gespenst spukt in der Nacht im Schloss herum

⊗

und erschreckt die ängstlichen Bewohner.



Donnerstag – Zeitformen

Das Gespenst spukt in der Nacht im Schloss herum und erschreckt die ängstlichen Bewohner.

Präteritum

Das Gespenst spukte in der Nacht im Schloss herum und erschreckte die ängstlichen Bewohner.

Perfekt

Das Gespenst hat in der Nacht im Schloss herumgespukt und (hat) die ängstlichen Bewohner erschreckt.

Futur

Das Gespenst wird in der Nacht im Schloss herumspuken und (wird) die ängstlichen Bewohner erschrecken.





Freitag – Kreativ-Tag

Das Gespenst spukt in der Nacht im Schloss herum und erschreckt die ängstlichen Bewohner.

Individuelle Lösungen



	D/Sprache	Name:	Datum:

4

Herr Spatz schenkt heute seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß, denn sie hat einen runden Geburtstag.



Montag – Rechtschreibung

Herr Spatz schenkt heute seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß, denn sie hat einen runden Geburtstag.

Dienstag – Wortarten

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjuktionen

Herr Spatz schenkt heute seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß, denn sie hat einen runden Geburtstag.

Mittwoch – Satzglieder

(Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Herr Spatz schenkt heute seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß, denn sie hat einen runden Geburtstag.



Donnerstag – Zeitformen

Herr Spatz schenkt heute seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß, denn sie hat einen runden Geburtstag.

Präteritum

Herr Spatz schenkte gestern seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß,

denn sie hatte einen runden Geburtstag.

Perfekt

Herr Spatz hat gestern seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß

geschenkt, denn sie hat einen runden Geburtstag gehabt.

Futur

Herr Spatz wird morgen seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß

schenken, denn sie wird einen runden Geburtstag haben.





Freitag – Kreativ-Tag

Herr Spatz schenkt heute seiner Schwester einen tollen Blumenstrauß, denn sie hat einen runden Geburtstag.

Individuelle Lösungen



	D/Sprache	Name:	Datum:

5

Anna und ihre Familie packen am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee.



Montag – Rechtschreibung

Anna und ihre Familie packen am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee.

Dienstag – Wortarten

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjuktionen

Anna und ihre Familie packen am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee.

Mittwoch – Satzglieder

(Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Anna und ihre Familie packen am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee.



Donnerstag – Zeitformen

Anna und ihre Familie packen am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee.

Präteritum

Anna und ihre Familie packten am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee.

Perfekt

Anna und ihre Familie haben am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee gepackt.

Futur

Anna und ihre Familie werden am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee packen.





Freitag – Kreativ-Tag

Anna und ihre Familie packen am frühen Morgen das Auto für einen Ausflug zum Badesee.

Individuelle Lösungen



	D/Sprache	Name:	Datum:

7

Tino gibt seinem Hund ein Leckerli, weil er immer brav auf ihn hört.





Montag – Rechtschreibung

Tino gibt seinem Hund ein Leckerli, weil er immer brav auf ihn hört.





Dienstag – Wortarten

--> Nomen Verben Adjektive Artikel Pronomen Konjuktionen

Tino gibt seinem Hund ein Leckerli, weil er immer brav auf ihn hört.





Mittwoch – Satzglieder

(Subjekt, Prädikat, Zeitangabe, Ortsangabe, Dativobjekt, Akkusativobjekt)

Tino gibt seinem Hund ein Leckerli, weil er immer brav auf ihn hört.





Donnerstag – Zeitformen

Tino gibt seinem Hund ein Leckerli, weil er immer brav auf ihn hört.

Präteritum

Tino gab seinem Hund ein Leckerli, weil er immer brav auf ihn hörte.

Perfekt

Tino hat seinem Hund ein Leckerli gegeben, weil er immer brav auf ihn gehört hat.

Futur

Tino wird seinem Hund ein Leckerli geben, weil er immer brav auf ihn hören wird.





Freitag – Kreativ-Tag

Tino gibt seinem Hund ein Leckerli, weil er immer brav auf ihn hört.

Individuelle Lösungen

